

GELD UND KREDIT

FACHSERIE

9

Reihe 1

Boden- und Kommunalkreditinstitute

**Dezember
und 4. Vierteljahr 1979**

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2090100 — 79112

Erschienen im März 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,60

	<u>Inhalt</u>	Seite
T e x t t e i l		
1	Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Boden- und Kommunal- kreditinstitute	5
2	Boden- und Kommunalkreditinstitute Dezember und 4. Vj 1979	
2.1	Gesamtbild	9
3	Passivgeschäft	
3.1	Neugeschäft	10
3.2	Altgeschäft	10
3.3	Gesamtverbindlichkeiten	10
4	Aktivgeschäft	
4.1	Neuausleihungen	10
4.2	Darlehensbestand	10
5	Deckung von Schuldverschreibungen	10

T a b e l l e n t e i l		
1	Wichtigste Ergebnisse des Passivgeschäfts	
1.1	Deckungspflichtige Schuldverschreibungen	13
1.2	Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen	13
1.3	Zusätzliche Finanzierungsmittel	14
2	Wichtigste Ergebnisse des Aktivgeschäfts	
2.1	Neuausleihungen	14
2.2	Bestandsveränderungen der Darlehen	15
2.3	Darlehensbestand	15
3	Erstabsatz (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
3.1	Nach Art der Wertpapiere Dezember 1979	16
3.2	Nach Institutsgruppen Dezember 1979	16
3.3	Nach Art der Wertpapiere 4. Vj 1979	17
3.4	Nach Institutsgruppen 4. Vj 1979	17
4	Tilgung (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
4.1	Nach Art der Wertpapiere Dezember 1979	18
4.2	Nach Institutsgruppen Dezember 1979	18
4.3	Nach Art der Wertpapiere 4. Vj 1979	20
4.4	Nach Institutsgruppen 4. Vj 1979	20
5	Umlaufveränderung (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
5.1	Nach Art der Wertpapiere Dezember 1979	22
5.2	Nach Institutsgruppen Dezember 1979	22
5.3	Nach Art der Wertpapiere 4. Vj 1979	24
5.4	Nach Institutsgruppen 4. Vj 1979	24
6	Umlauf (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
6.1	Nach Art der Wertpapiere Dezember 1979	26
6.2	Nach Institutsgruppen Dezember 1979	26
7	Namensschuldverschreibungen nach Art der Wertpapiere und Institutsgruppen	
7.1	Erstabsatz Dezember 1979	28
7.2	Tilgung Dezember 1979	28
7.3	Umlaufveränderung Dezember 1979	29
7.4	Umlauf Dezember 1979	29
8	Bestandsveränderung der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen Dezember 1979	30
8.1	Bestandsveränderung der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen 4. Vj 1979	31
9	Bestand der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen Dezember 1979	32
10	Neuausleihungen Dezember 1979	33
10.1	Neuausleihungen 4. Vj 1979	34
11	Bestandsveränderung der Darlehen Dezember 1979	35
11.1	Bestandsveränderung der Darlehen 4. Vj 1979	36
12	Darlehensbestand Dezember 1979	37
13	Umlauf an Altschuldverschreibungen	38
14	Umlauf und Deckung der deckungspflichtigen Schuldverschreibungen (Neu- und Altgeschäft)	38

A n h a n g

1	Verzeichnis der zur Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute berichtenden Institute	39
---	--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

O = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der
Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

. = kein Nachweis vorhanden

X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der
Boden- und Kommunalkreditinstitute

Berichtende Institute

Alle unter das Hypothekendarlehenbankgesetz, das Pfandbriefgesetz und das Schiffsdarlehenbankgesetz fallenden Institute sowie die Landwirtschaftliche Rentenbank, die Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank und einige andere Institute, die das längerfristige Realkreditgeschäft betreiben.

Neugeschäft

Nach dem 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

Altgeschäft

Bis zum 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die aufgrund des Altspargesetzes ausgegebenen Altspargerschuldverschreibungen.

Hypothekendarlehenpfandbriefe

Pfandbriefe, die gemäß § 6 des Hypothekendarlehenbankgesetzes sowie gemäß §§ 1 und 2 des Pfandbriefgesetzes aufgrund gewährter Realkredite (gegen Hypothekendarlehen, Grund- und Renten-schulden) ausgegeben worden sind. Hierzu gehören auch die von der Deutschen Landesrentenbank (jetzt: Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank) ausgegebenen Landesrentenbriefe (§ 11 Pfandbriefgesetz).

Schiffsdarlehenpfandbriefe

Nach § 6 des Schiffsdarlehenbankgesetzes aufgrund gewährter Schiffsdarlehenhypothekendarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen.

Kommunalobligationen (-schuldverschreibungen)

Von privaten Hypothekendarlehenbanken (gemäß § 41 Hypothekendarlehenbankgesetz) und von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (gemäß § 8 Pfandbriefgesetz) aufgrund von gewährten Kommunal-darlehen unter der Bezeichnung "Kommunalobligation" oder "Kommunalschuldverschreibungen" ausgegebene Schuldverschreibungen. Ferner unter anderen Bezeichnungen gegen Kommunal-darlehen ausgegebene Schuldverschreibungen, wenn sie die gesetzlichen Voraussetzungen (alte und neue Fassung des Pfandbriefgesetzes) erfüllen oder der Bezeichnung der

Zusatz "Ausgegeben nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten" beigelegt ist.

Sonstige Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Schuldverschreibungen (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.a.) der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkreditbank (jetzt: Bayerische Landesbank - Girozentrale); diese Schuldtitel, die früher bei den Kommunalobligationen mit-erfaßt waren, werden erst seit 1963 gesondert ausgewiesen.

Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen und andere Schuldtitel)

Diese Schuldtitel werden vorwiegend von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (meist Landesbanken - Girozentralen) sowie von privaten Hypothekendarlehenbanken gemäß § 5 Abs. 1 Ziff. 4c des Hypothekendarlehenbankgesetzes ausgegeben.

Umlaufveränderung und Umlauf von Schuldverschreibungen

Bruttoabsatz

Unter Bruttoabsatz wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat verkauft (untergebracht, abgesetzt) worden sind. Hierzu gehören: erstmals verkaufte Neuemissionen, Verkäufe solcher Schuldverschreibungen, die vorher - z.B. zu Kursstützungszwecken - angekauft worden sind (Wiederverkäufe) einschl. Wiederverkäufe solcher Stücke, die dem Treuhänder vorher zur zeitweiligen Verwahrung übergeben worden waren, sowie im voraus verkaufte Schuldverschreibungen, wenn die Papiere aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt bzw. ausgehändigt worden sind, deren Gegenwert aber bereits eingezahlt wurde (Vorverkäufe).

Erstabsatz

Unter Erstabsatz wird der Nominalbetrag aller im Berichtsmonat erstmals verkauften neu aufgelegten Wertpapiere einschließlich

der Vorverkäufe (also der Zugang ohne Wiederverkäufe) nachgewiesen.

Rückkäufe

Unter Rückkäufe wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat getilgt, aufgrund einer Auslösung eingelöst oder zu Kursstützungs- bzw. anderen Zwecken zurückgekauft worden sind.

Tilgung

Als getilgt gelten Schuldverschreibungen, die endgültig aus dem Verkehr gezogen, für kraftlos erklärt, entwertet, vernichtet oder dem Treuhänder zur Vernichtung übergeben worden sind. In die Tilgung einbezogen werden auch solche Stücke, die dem Treuhänder zur zeitweiligen Verwahrung übergeben wurden. Ausgeloste oder gekündigte aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke zählen noch zum Umlauf und gelten nicht als getilgt.

Umlauf (Nettoumlauf)

Als Umlauf (Nettoumlauf) wird hier der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats tatsächlich umlaufenden Schuldverschreibungen ohne die im Eigenbestand befindlichen Stücke eigener Emissionen ausgewiesen, jedoch einschl. der vorverkauften Stücke (siehe Vorverkäufe) und der Verkäufe, bei denen die Ausgabe effektiver Stücke unterbleibt (Giro-sammeldeptanteile, Schuldbuchforderungen mit und ohne Umtauschrecht in Schuldverschreibungen). Ausgeloste oder gekündigte, aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke, zählen noch zum Umlauf.

Deckungspflichtiger Umlauf

Hierunter wird der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen angegeben, der nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. den Satzungen gedeckt sein muß. Vom Nettoumlauf unterscheidet sich der deckungspflichtige Umlauf dadurch, daß hier auch die im Eigenbestand der Institute vorhandenen Schuldverschreibungen enthalten sind und von den vorverkauften Stücken nur solche in den deckungspflichtigen Umlauf einbezogen werden, für die dem Gläubiger vom Treuhänder unterschriebene Interimsscheine ausgehändigt worden sind.

Gewährte Darlehen (Neu- und Altgeschäft):

Ausgewiesen werden hier am 1. Januar 1969 die bis zum und nach dem 20.6.1948 von den Boden- und Kommunalkreditinstituten gewährten Deckungsdarlehen, die übrigen Darlehen und die durchlaufenden Kredite (bis 31.12.1968 nur Neugeschäft). Erfasst werden der Bestand der Darlehen und der durchlaufenden Kredite am Ende des Berichtsmonats und die im Laufe des Berichtsmonats ausbezahlen Darlehen sowie durchlaufenden Kredite. Der Bestand der Darlehen aus dem Altgeschäft (bis zum 20.6.1948 gewährte Darlehen) wird nur alle 5 Jahre (erst-mals nach dem Stand vom 31.12.1968) gesondert ausgewiesen.

Deckungsdarlehen

sind die zur Deckung von Schuldverschreibungen verwendeten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Übrige Darlehen

sind die aus aufgenommenen oder eigenen Mitteln gewährten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Durchlaufende Kredite

sind die in eigenem Namen jedoch für fremde Rechnung gewährten Kredite (Verwaltungskredite, das sind die für fremde Rechnung und im fremden Namen gewährten Kredite, werden nicht erfasst).

Hypothekarkredite

Alle echten (langfristigen) Hypothekendarlehen, bei denen die Sicherung in erster Linie in dem belasteten Grundstück besteht sowie Grund- und Rentenschulden, sofern sie als Sicherung für einen echten langfristigen Realkredit im Grundbuch eingetragen worden sind. Die Zuordnung der Hypothekarkredite zu den einzelnen Arten von Grundstücken richtet sich grundsätzlich nach der Art des belasteten Objekts, d.h. nach dem Zweck, für den das belastete Grundstück ganz oder überwiegend (mehr als 50 % der Raumfläche) genutzt wird.

Wohnbaudarlehen insgesamt

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke, kommunalverbürgte Hypothekarkredite auf Wohn-

grundstücke und "Sonstige Darlehen" für Wohnungsbauten.

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke

Zu Wohngrundstücken zählen alle Grundstücke, die ganz oder überwiegend für Wohnzwecke genutzt werden. Die bisherige Unterscheidung zwischen Wohnungsneubauten und Altbauten entfällt. Die bis Ende 1968 bei den "Sonstigen Grundstücken" ausgewiesenen Hypothekarkredite auf städtische (Wohnungs-) Altbauten werden ab 1.1.1969 bei "Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke" mit ausgewiesen.

Hypothekarkredite auf andere Grundstücke

Gewerblich und landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich oder gärtnerisch) genutzte Grundstücke sowie sonstige Grundstücke (z.B. Kirchen Theater, Sporthallen, Altersheime, Dorfgemeinschaftshäuser).

Kommunalدارlehen

Hierzu zählen: Alle gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Hypothekenbankgesetz, § 8 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 3 Pfandbriefgesetz und § 5 Abs. 1 Nr. 1 Schiffsbankgesetz an inländische Körperschaften, Anstalten des öffentlichen Rechts oder an zwischenstaatliche Einrichtungen unmittelbar oder gegen Übernahme der Gewährleistung durch eine solche Körperschaft, Anstalt oder Einrichtung sog. kommunalverbürgte Darlehen bzw. Hypotheken), an Dritte gewährte Darlehen.

Reine Kommunalدارlehen

Darlehen, die unmittelbar an Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts (einschl. der durch Rechtsverordnung inländischen Körperschaften oder Anstalten gleichgestellten zwischenstaatlichen Einrichtungen) gewährt werden.

2.1 Gesamtbild

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute emittierten im Dezember 1979 mit insgesamt 7,68 Mrd. DM bedeutend weniger Schuldverschreibungen als im November 1979 (10,12 Mrd. DM). Dagegen wurden im 4. Vierteljahr 1979 - bedingt durch die hohe November-Emission (10,12 Mrd. DM) - mit 25,23 Mrd. DM erstmals abgesetzten Wertpapieren das bisher höchste Quartalsergebnis erzielt (bisheriger Höchstabsatz im 1. Vierteljahr 1979: 25,08 Mrd. DM, Erstabsatz im 3. Vierteljahr 1979: 20,67 Mrd. DM).

Im Aktivgeschäft wurden von den Realkreditinstituten mit 11,02 Mrd. DM erheblich mehr Darlehen gewährt als im Vormonat (9,80 Mrd. DM). Die Darlehensgewährung blieb damit nur geringfügig unter den bisher höchsten Monatswerten von 11,55 Mrd. DM im Dezember 1978 und 11,08 Mrd. DM im August 1978 zurück. Die Neuausleihung im gesamten 4. Vierteljahr 1979 übertraf mit 28,80 Mrd. DM sogar das höchste Vierteljahresergebnis vom 4. Vierteljahr 1978 mit 28,10 Mrd. DM (3. Quartal 1979: 22,97 Mrd. DM).

Passiv- und Aktivgeschäft

Mrd. DM

Gegenstand	Dezember	4. Vj.	4. Vj.
	1979		1978
Schuldverschreibungen			
deckungspflichtige			
Erstabsatz	5,95	18,15	15,12
Tilgung	6,98	12,79	10,54
Umlaufveränderung	+ 0,28	+ 5,85	+ 5,66
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	348,97	348,97	318,67
nicht deckungspflichtige			
Erstabsatz	1,73	7,09	3,79
Tilgung	2,37	4,13	4,91
Umlaufveränderung	- 0,13	+ 3,15	- 0,77
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	51,68	51,68	40,36
Zusätzliche Finanzierungsmittel ^{1) 2)}			
Bestandsveränderung	+ 0,06	+ 2,03	+ 3,79
Bestand am Ende des Berichtszeitraums	111,92	111,92	97,79
Neuausleihungen ²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	9,60	24,21	22,17
Kreditinstitute	1,42	4,59	5,93
Bestandsveränderung ²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	+ 4,63	+ 11,08	+ 10,99
Kreditinstitute	+ 0,50	+ 2,08	+ 4,33
Darlehensbestand am Ende des Berichtszeitraums 2)			
Darlehen an:			
Nichtbanken	422,03	422,03	386,36
Kreditinstitute	75,31	75,31	63,01

1) Gegen Hinterlegung von Namensschuldverschuldungen sowie gegen sonstige und ohne Sicherheiten.

2) Einschl. durchlaufender Kredite.

3 Passivgeschäft

3.1 Neugeschäft

Deckungspflichtige Schuldverschreibungen wurden im Dezember 1979 in Höhe von 5,95 Mrd. DM emittiert (November 1979: 7,11 Mrd. DM). Unter Berücksichtigung sehr hoher Tilgungen (6,98 Mrd. DM) sowie Verkäufen aus dem Eigenbestand von per Saldo 1,31 Mrd. DM erhöhte sich der Nettoumlauf geringfügig um 0,28 Mrd. DM, so daß am Monatsende das Umlaufvolumen 348,97 Mrd. DM betrug (November 1979: 348,70 Mrd. DM).

Im gesamten 4. Vierteljahr 1979 wurden Wertpapiere für 18,15 Mrd. DM erstmals abgesetzt (3. Vierteljahr 1979: 14,91 Mrd. DM), darunter 13,70 Mrd. DM Kommunalobligationen und 3,99 Mrd. DM Hypothekendarlehen. Der Nettoabsatz belief sich dabei auf 5,85 Mrd. DM, nachdem 12,79 Mrd. DM getilgt und per Saldo 0,50 Mrd. DM aus dem Eigenbestand verkauft worden waren.

Der Erstabsatz nicht deckungspflichtiger Schuldverschreibungen belief sich im Dezember 1979 auf 1,73 Mrd. DM (Vormonat: 3,01 Mrd. DM) und im 4. Vierteljahr auf 7,09 Mrd. DM. Bei 4,13 Mrd. DM Tilgungen und einer Veränderung des Eigenbestandes von per Saldo - 0,19 Mrd. DM erhöhte sich der Umlauf vom 30. September bis 31. Dezember 1979 um 3,15 Mrd. DM auf 51,68 Mrd. DM.

Darüber hinaus wurden im Dezember 1979 63 Mill. DM und im 4. Vierteljahr 1979 2,03 Mrd. DM an zusätzlichen Finanzierungsmitteln in Anspruch genommen (3. Vierteljahr 1979: 3,93 Mrd. DM). Der Bestand stieg somit auf 111,92 Mrd. DM; davon entfielen 83,08 Mrd. DM auf aufgenommene Darlehen und 28,84 Mrd. DM auf durchlaufende Kredite.

3.2 Altgeschäft

An Verbindlichkeiten aus dem Altgeschäft (vor dem 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen) wurde Ende Dezember 1979 noch ein Bestand von 618 Mill. DM nachgewiesen.

3.3 Gesamtverbindlichkeiten

Die Gesamtverbindlichkeiten der Boden- und Kommalkreditinstitute aus deckungs- und nicht deckungspflichtigen Schuldverschreibungen des Alt- und Neugeschäfts sowie aus zusätzlichen Finanzierungsmitteln erhöhten sich im 4. Vierteljahr 1979 um 11,00 Mrd. DM auf 513,19 Mrd. DM. Ohne die Kredite, die sich die Realkreditinstitute untereinander gewährten (13,49 Mrd. DM), beliefen sich die Gesamtverbindlichkeiten auf 499,70 Mrd. DM.

4 Aktivgeschäft

4.1 Neuausleihungen

Von den Neuausleihungen der Boden- und Kommalkreditinstitute im Dezember 1979 in Höhe von 11,02 Mrd. DM wurden 9,60 Mrd. DM an Nichtbanken und 1,42 Mrd. DM an Kreditinstitute vergeben. Von den 28,80 Mrd. DM im gesamten 4. Vierteljahr gewährten Darlehen waren 24,21 Mrd. DM für Nichtbanken (darunter 13,57 Mrd. DM an "reinen" Kommaldarlehen und 6,03 Mrd. DM für den Wohnungsbau) und 4,59 Mrd. DM für Kreditinstitute bestimmt.

4.2 Darlehensbestand

Der Gesamtbestand der von den Realkreditinstituten gewährten Darlehen stieg - unter Berücksichtigung der plan- und außerplanmäßigen Tilgungen - im Dezember 1979 um 5,13 Mrd. DM, im 4. Vierteljahr um 13,15 Mrd. DM auf insgesamt 497,34 Mrd. DM am 31. Dezember 1979. Dabei betrug der Darlehensbestand gegenüber Nichtbanken 422,03 Mrd. DM - darunter 189,23 Mrd. DM "reine" Kommaldarlehen und 135,80 Mrd. DM Wohnbaudarlehen - und 75,31 Mrd. DM gegenüber Kreditinstituten. Ohne Berücksichtigung der Darlehen zwischen den Realkreditinstituten (13,49 Mrd. DM) belief sich das bereinigte Darlehensvolumen auf 483,85 Mrd. DM.

5 Deckung von Schuldverschreibungen

Die vom Statistischen Bundesamt ermittelten Beträge über Umlauf und Deckung aller Schuldverschreibungen der einzelnen Boden- und

Kommunalkreditinstitute nach dem Stand vom 31. Dezember 1979 zeigten bei keinem der Kreditinstitute eine Unterdeckung. Der Nachweis darüber erscheint im Bundesanzeiger. Der gesamte deckungspflichtige Umlauf an Hypothekendarlehen, Schiffspfandbriefen, Kommunalobligationen und sonstigen deckungspflichtigen Schuldverschreibungen aller Realkreditinstitute wurde am 31. Dezember 1979 mit 370,34 Mrd. DM (+ 3,74 Mrd. DM oder + 1,0 % gegenüber September 1979) ausgewiesen. Die ordentliche Deckung (in das Deckungsregister eingetragene Deckungsdarlehen und sonstige ordentliche Deckung) belief sich Ende Dezember

1979 auf 396,75 Mrd. DM; sie ist damit im 4. Quartal 1979 um 7,67 Mrd. DM oder 2,0 % gegenüber Ende September 1979 gestiegen. Als Ersatzdeckung standen 4,37 Mrd. DM (31. September 1979: 5,10 Mrd. DM) zur Verfügung.

Ordentliche Deckung und Ersatzdeckung übertrafen am 31. Dezember 1979 den gesamten deckungspflichtigen Umlauf um 30,79 Mrd. DM oder + 8,3 % (Ende September 1979: + 27,51 Mrd. DM oder + 7,5 %). Einzelheiten über Umlauf und Deckung sind aus Tabelle 14 ersichtlich.

T a b e l l e n t e i l

1 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS *)
1. 1 DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- ABSATZ 2)	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- KÄUFE 3)	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- ABSATZ 4)	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1976	56 649	44 845	24 605	11 875	32 044 +	926 +	248 037
1977	64 031	51 297	29 686	14 944	34 346 +	2 008 +	282 383
1978	78 577	65 879	42 295	27 129	36 282 +	2 468 +	318 667
1979	82 053	68 332	51 750	35 763	30 303 +	2 266 +	348 971
1978 1. VJ	22 076	19 502	8 439	4 227	13 637 +	1 637 +	296 020
2. VJ	16 893	14 133	8 823	4 985	8 070 +	1 078 +	304 090
3. VJ	19 569	17 129	10 658	7 374	8 911 +	845 +	313 001
4. VJ	20 039	15 115	14 375	10 543	5 664 +	1 092 -	318 667
1979 1. VJ	22 923	19 370	11 335	6 354	11 588 +	1 427 +	330 255
2. VJ	18 201	15 906	10 642	6 986	7 560 +	1 360 +	337 815
3. VJ	17 700	14 912	12 398	9 634	5 303 +	25 -	343 118
4. VJ	23 228	18 145	17 376	12 789	5 852 +	496 -	348 971
1978 JANUAR	9 759	8 920	2 536	1 096	7 223 +	601 +	289 606
FEBRUAR	7 580	6 642	2 785	1 384	4 795 +	463 +	294 401
MÄRZ	4 737	3 940	3 118	1 748	1 619 +	573 +	296 020
APRIL	4 872	4 311	3 819	2 429	1 052 +	830 +	297 073
MAI	5 183	4 547	2 486	1 178	2 697 +	671 +	299 770
JUNI	6 838	5 275	2 518	1 378	4 321 +	423 -	304 090
JULI	6 421	5 456	4 961	3 296	1 460 +	700 +	305 551
AUGUST	7 383	6 578	2 933	2 050	4 449 +	79 +	310 000
SEPTEMBER	5 765	5 095	2 764	2 029	3 002 +	65 +	313 001
OKTOBER	5 499	4 472	5 967	4 316	468 -	624 +	312 533
NOVEMBER	6 605	4 900	2 714	1 565	3 891 +	557 -	316 425
DEZEMBER	7 935	5 743	5 695	4 662	2 240 +	1 159 -	318 667
1979 JANUAR	9 448	7 538	4 522	2 111	4 926 +	501 +	323 593
FEBRUAR	7 035	6 029	3 789	2 376	3 247 +	406 +	326 840
MÄRZ	6 440	5 803	3 025	1 867	3 415 +	521 +	330 255
APRIL	6 006	5 143	4 202	2 976	1 804 +	363 +	332 059
MAI	5 784	4 957	3 244	1 856	2 541 +	561 +	334 600
JUNI	6 411	5 806	3 196	2 154	3 215 +	437 +	337 815
JULI	7 562	6 625	4 740	3 643	2 822 +	159 +	340 637
AUGUST	6 086	5 061	3 045	2 274	3 040 +	253 -	343 677
SEPTEMBER	4 053	3 226	4 613	3 717	560 -	69 +	343 118
OKTOBER	6 274	5 083	4 926	3 597	1 347 +	139 +	344 465
NOVEMBER	7 888	7 113	3 660	2 208	4 228 +	677 +	348 695
DEZEMBER	9 066	5 949	8 789	6 984	276 +	1 311 -	348 971

1. 2 NICHT DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- ABSATZ 2)	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- KÄUFE 3)	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- ABSATZ 4)	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1976	14 056	11 115	11 859	8 866	2 197 +	52 +	37 162
1977	14 915	11 588	13 100	9 903	1 815 +	130 -	38 977
1978	19 503	15 322	18 119	13 929	1 384 +	9 +	40 361
1979	29 276	23 693	17 954	12 170	11 322 +	201 +	51 681
1978 1. VJ	3 661	3 141	3 220	2 585	441 +	114 +	39 418
2. VJ	4 553	3 319	4 480	3 142	74 +	103 +	39 492
3. VJ	5 805	5 076	4 168	3 288	1 637 +	151 +	41 129
4. VJ	5 483	3 787	6 252	4 914	768 -	359 -	40 361
1979 1. VJ	6 456	5 711	3 324	2 447	3 132 +	132 +	43 493
2. VJ	5 645	5 135	3 286	2 685	2 359 +	91 +	45 852
3. VJ	6 942	5 758	4 260	2 908	2 682 +	168 +	48 534
4. VJ	10 233	7 089	7 084	4 130	3 149 +	190 -	51 681
1978 JANUAR	1 614	1 412	763	531	851 +	30 +	39 828
FEBRUAR	1 334	1 149	1 213	1 006	122 +	21 +	39 950
MÄRZ	713	579	1 245	1 048	531 -	63 +	39 418
APRIL	1 679	1 180	1 325	764	354 +	62 +	39 772
MAI	1 287	1 110	1 551	1 028	264 -	346 +	39 508
JUNI	1 587	1 028	1 604	1 350	16 -	305 -	39 492
JULI	2 301	1 934	2 150	1 640	151 +	144 +	39 642
AUGUST	1 944	1 758	1 117	932	827 +	0 -	40 469
SEPTEMBER	1 561	1 384	900	716	660 +	8 +	41 129
OKTOBER	1 280	950	1 099	823	181 +	54 -	41 312
NOVEMBER	2 008	1 548	2 169	1 639	161 -	70 +	41 149
DEZEMBER	2 196	1 289	2 983	2 452	788 -	375 -	40 361
1979 JANUAR	2 146	1 909	983	773	1 163 +	27 -	41 524
FEBRUAR	2 386	2 175	1 095	850	1 291 +	34 +	42 815
MÄRZ	1 924	1 627	1 245	824	679 +	125 +	43 493
APRIL	1 474	1 418	640	534	833 +	50 +	44 326
MAI	1 974	1 853	875	679	1 098 +	76 +	45 425
JUNI	2 197	1 864	1 770	1 471	428 +	34 -	45 852
JULI	2 266	1 758	1 669	1 046	598 +	115 +	46 450
AUGUST	2 178	1 786	1 378	929	800 +	57 +	47 249
SEPTEMBER	2 498	2 215	1 213	933	1 285 +	3 -	48 534
OKTOBER	2 616	2 350	1 308	894	1 308 +	148 +	49 842
NOVEMBER	3 903	3 011	1 937	863	1 966 +	182 +	51 806
DEZEMBER	3 714	1 728	3 839	2 373	125 -	520 -	51 681

*) EINSCHL. NAMENSCHULDVERSCHREIBUNGEN.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) VERKÄUFE AUS DEM EIGENBESTAND PLUS ERSTABSATZ.-

3) RÜCKKÄUFE IN DEN EIGENBESTAND PLUS TILGUNGEN.- 4) BRUTTOABSATZ MINUS RÜCKKÄUFE.

1. WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS

1.3 ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL

MILL. DM

JAHR	VIERTELJAHR 1)	MONAT	BESTANDSVERÄNDERUNG					BESTAND				
			AUFGENOMMENE DARLEHEN		GEGEN		DURCHLAUFENDE KREDITE	AUFGENOMMENE DARLEHEN		GEGEN		DURCHLAUFENDE KREDITE
			INSGESAMT	ZUSAMMEN	HINTERLEGTE SCHULDERVER-SCHREIB.	SONST. U.O. SICHERHEITEN		INSGESAMT	ZUSAMMEN	HINTERLEGTE SCHULDERVER-SCHREIB.	SONST. U.O. SICHERHEITEN	
1976			6 482 +	5 368 +	1 898 +	3 470 +	1 114 +	72 504	46 964	11 343	35 621	25 540
1977			12 460 +	11 416 +	2 155 +	9 261 +	1 043 +	84 964	58 380	13 498	44 883	26 583
1978			12 828 +	11 926 +	1 880 +	10 046 +	942 +	97 792	70 306	15 378	51 929	27 485
1979			14 126 +	12 775 +	3 357 +	9 419 +	1 351 +	111 918	83 082	18 735	64 347	28 836
1978	1. VJ		3 866 +	3 718 +	600 +	3 118 +	148 +	88 830	62 099	14 098	48 000	26 731
	2. VJ		1 455 +	1 203 +	220 +	983 +	250 +	90 205	63 001	11 318	48 983	26 980
	3. VJ		3 714 +	3 577 +	522 +	3 055 +	138 +	93 229	66 878	14 840	52 038	27 121
	4. VJ		3 793 +	3 428 +	538 +	2 891 +	165 +	97 792	70 306	15 378	54 929	27 485
1979	1. VJ		4 470 +	4 373 +	1 617 +	2 756 +	97 +	102 032	72 680	16 995	57 685	27 582
	2. VJ		3 694 +	3 352 +	1 395 +	1 958 +	342 +	105 956	78 032	18 390	59 642	27 924
	3. VJ		3 930 +	3 418 +	838 +	2 580 +	513 +	109 887	81 450	19 228	62 222	28 437
	4. VJ		2 032 +	1 632 +	493 +	2 125 +	399 +	111 918	83 082	18 735	64 347	28 836
1978	JANUAR		1 967 +	1 840 +	293 +	1 546 +	127 +	86 931	60 220	13 791	46 429	26 710
	FEBRUAR		1 362 +	1 345 +	296 +	1 049 +	16 +	88 292	61 565	14 087	47 478	26 727
	MÄRZ		538 +	533 +	11 +	522 +	4 +	88 830	62 099	14 098	48 000	26 731
	APRIL		764 +	572 +	63 +	509 +	191 +	89 594	62 671	14 161	48 510	26 923
	MAI		217 +	262 +	147 +	115 +	46 +	89 810	62 933	14 308	48 625	26 877
	JUNI		474 +	368 +	10 +	358 +	106 +	90 285	63 301	14 318	48 983	26 983
	JULI		933 +	899 +	202 +	697 +	34 +	91 217	64 200	14 520	49 680	27 017
	AUGUST		1 577 +	1 500 +	130 +	1 370 +	77 +	92 794	65 700	14 650	51 050	27 094
	SEPTEMBER		1 205 +	1 178 +	190 +	988 +	27 +	93 999	66 878	14 840	52 038	27 121
	OKTOBER		1 723 +	1 440 +	324 +	1 116 +	283 +	95 721	68 318	15 165	53 154	27 403
	NOVEMBER		1 185 +	1 216 +	229 +	987 +	31 +	96 907	69 534	15 393	54 141	27 372
	DEZEMBER		885 +	772 +	16 +	788 +	113 +	97 792	70 306	15 378	54 929	27 485
1979	JANUAR		1 159 +	1 080 +	395 +	685 +	79 +	98 951	71 386	15 773	55 614	27 565
	FEBRUAR		1 967 +	1 959 +	709 +	1 250 +	8 +	100 918	73 345	16 482	56 864	27 572
	MÄRZ		1 344 +	1 334 +	513 +	821 +	10 +	102 262	74 680	16 995	57 685	27 582
	APRIL		1 653 +	1 326 +	503 +	822 +	327 +	103 915	76 006	17 498	58 507	27 910
	MAI		1 181 +	1 214 +	470 +	744 +	33 +	105 096	77 220	17 969	59 251	27 877
	JUNI		860 +	812 +	421 +	392 +	48 +	105 956	78 032	18 390	59 642	27 924
	JULI		1 491 +	1 313 +	329 +	985 +	178 +	107 447	79 345	18 718	60 627	28 102
	AUGUST		1 797 +	1 492 +	296 +	1 196 +	305 +	109 245	80 837	19 015	61 823	28 408
	SEPTEMBER		642 +	612 +	213 +	399 +	29 +	109 887	81 450	19 228	62 222	28 437
	OKTOBER		1 485 +	1 211 +	466 +	745 +	274 +	111 371	82 651	19 693	62 967	28 711
	NOVEMBER		483 +	463 +	206 +	257 +	20 +	111 855	83 124	19 899	63 224	28 731
	DEZEMBER		63 +	42 +	1 165 +	1 123 +	105 +	111 918	83 082	18 735	64 347	28 836

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

2. WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS

2.1 NEUAUSLEIHUNGEN

MILL. DM

JAHR	VIERTELJAHR 1)	MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN				AN KREDITINSTITUTE			
				HYPOTHEKARKREDITE		DAVON AUF		KUNDE		SONSTIGE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	ZU- SAMMEN	WOHN- GRUND- STÜCKE	SCHIFFE	DARLEHEN	KUNDE	SONSTIGE
1976			66 771	57 964	11 757	16 059	9 591	4 708	1 760	37 954	32 847
1977			83 319	63 243	15 394	21 738	13 354	5 969	2 415	35 601	30 985
1978			101 948	79 575	24 640	31 125	22 236	6 944	1 946	41 178	37 083
1979			96 377	77 037	17 959	22 431	15 593	5 526	1 312	48 752	44 528
1978	1. VJ		26 264	19 857	4 190	5 612	3 804	1 344	464	12 835	11 742
	2. VJ		20 924	15 954	6 050	7 711	5 458	1 723	529	6 157	5 356
	3. VJ		26 659	21 593	7 752	9 317	7 065	1 872	380	10 681	9 722
	4. VJ		28 100	22 171	6 648	8 486	5 909	2 005	572	11 506	10 254
1979	1. VJ		23 105	18 391	3 948	5 175	3 572	1 343	260	11 817	11 032
	2. VJ		21 503	16 888	3 854	4 945	3 440	1 208	297	10 832	9 883
	3. VJ		22 972	17 548	4 127	5 211	3 668	1 216	326	11 084	10 039
	4. VJ		28 797	24 209	5 031	7 100	4 913	1 758	428	15 018	13 570
1978	JANUAR		9 962	7 213	1 279	1 784	1 186	448	150	5 051	4 785
	FEBRUAR		7 997	6 172	1 364	1 748	1 220	377	150	4 105	3 788
	MÄRZ		8 305	6 472	1 547	2 080	1 398	518	164	3 678	3 169
	APRIL		6 380	4 922	1 756	2 160	1 601	425	134	2 272	1 950
	MAI		6 271	4 600	1 625	2 113	1 451	536	126	1 864	1 685
	JUNI		8 273	6 432	2 669	3 437	2 406	762	269	2 021	1 721
	JULI		8 151	5 937	2 159	2 780	1 952	686	142	2 608	2 423
	AUGUST		11 080	9 527	3 719	4 154	3 450	599	105	4 976	4 691
	SEPTEMBER		7 429	6 089	1 873	2 383	1 663	587	132	3 097	2 608
	OKTOBER		8 136	5 946	1 933	2 516	1 726	620	170	2 755	2 437
	NOVEMBER		8 411	6 581	2 067	2 478	1 830	472	176	3 570	3 252
	DEZEMBER		11 554	9 643	2 647	3 492	2 353	913	226	5 181	4 576
1979	JANUAR		7 510	5 992	1 380	1 793	1 229	442	122	3 672	3 235
	FEBRUAR		6 895	5 566	1 182	1 619	1 077	475	67	3 491	3 363
	MÄRZ		8 699	6 834	1 387	1 763	1 266	427	70	4 655	4 435
	APRIL		6 901	5 401	1 253	1 741	1 147	481	112	3 323	3 114
	MAI		7 030	5 176	1 324	1 587	1 155	355	77	3 192	2 876
	JUNI		7 573	6 312	1 276	1 618	1 137	372	109	4 317	3 893
	JULI		9 468	7 620	1 389	1 929	1 275	502	152	5 266	4 724
	AUGUST		8 357	6 100	1 376	1 660	1 223	370	66	4 035	3 805
	SEPTEMBER		5 146	3 829	1 362	1 622	1 170	343	108	1 783	1 511
	OKTOBER		7 972	6 253	1 558	2 072	1 384	575	113	2 505	3 391
	NOVEMBER		9 803	8 356	1 695	2 068	1 468	518	82	5 764	5 274
	DEZEMBER		11 022	9 599	2 778	2 960	2 061	666	233	5 550	4 908

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDE KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT. - 2) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

2. WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS

2. 2 BESTANDSVERÄNDERUNG DER DARLEHEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR (1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN							AN KREDITINSTITUTE				
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	ZU- SAMMEN	HYPOTHEKARKREDITE			KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE						
1976	39 986+	34 515+	5 775+	7 766+	4 896+	2 207+	663+	25 114+	21 407+	1 634+	5 471+	4 394+	1 078+
1977	46 980+	31 338+	7 162+	10 526+	6 447+	2 843+	1 236+	19 034+	16 144+	1 778+	15 642+	10 894+	4 748+
1978	53 452+	39 011+	12 942+	15 865+	12 281+	3 357+	227+	21 639+	21 142+	1 507+	14 441+	11 945+	2 496+
1979	47 973+	35 671+	9 439+	10 716+	8 769+	2 170+	222-	23 734+	22 736+	1 220+	12 303+	10 351+	1 952+
1978 1. VJ	16 415+	12 061+	2 457+	3 156+	2 187+	825+	144+	8 608+	8 176+	298+	4 354+	3 385+	969+
2. VJ	8 705+	6 053+	3 155+	4 060+	3 040+	885+	135+	1 403+	1 348+	589+	2 652+	1 983+	669+
3. VJ	13 015+	9 908+	3 537+	4 372+	3 392+	1 010+	30-	5 466+	5 355+	70+	3 108+	2 475+	633+
4. VJ	15 317+	10 990+	3 793+	4 277+	3 661+	637+	22-	6 163+	6 263+	550+	4 328+	4 103+	225+
1979 1. VJ	12 557+	8 916+	1 999+	2 524+	2 066+	551+	93-	6 085+	5 620+	306+	3 641+	3 320+	321+
2. VJ	11 298+	8 240+	1 891+	2 081+	1 830+	263+	12-	6 199+	6 172+	40-	3 058+	2 397+	661+
3. VJ	10 964+	7 435+	2 068+	2 691+	2 133+	633+	76-	4 614+	4 700+	130+	3 529+	2 775+	754+
4. VJ	13 154+	11 079+	3 482+	3 420+	2 740+	721+	42-	6 836+	6 244+	823+	2 075+	1 859+	216+
1978 JANUAR	6 760+	4 518+	323+	1 122+	801+	331+	9-	3 479+	3 466+	83-	2 242+	1 813+	429+
FEBRUAR	4 995+	3 829+	711+	1 027+	687+	219+	121+	2 740+	2 706+	62+	1 165+	924+	242+
MÄRZ	4 660+	3 714+	1 423+	1 007+	700+	275+	32+	2 389+	2 005+	318+	946+	648+	297+
APRIL	3 232+	2 221+	1 001+	1 268+	915+	295+	58+	804+	785+	149+	1 011+	700+	311+
MAI	2 132+	1 539+	932+	1 249+	924+	286+	39+	53+	36+	237+	593+	636+	43-
JUNI	3 341+	2 293+	1 222+	1 544+	1 201+	304+	38+	546+	527+	204+	1 048+	646+	401+
JULI	3 402+	2 151+	1 403+	1 590+	1 239+	330+	21+	514+	489+	47+	1 251+	1 062+	189+
AUGUST	6 024+	5 009+	1 073+	1 617+	1 151+	423+	42+	3 356+	3 295+	35+	1 015+	805+	210+
SEPTEMBER	3 590+	2 748+	1 062+	1 164+	1 002+	256+	94-	1 596+	1 571+	12-	842+	608+	234+
OKTOBER	4 143+	2 370+	959+	1 335+	1 162+	205+	33-	729+	921+	306+	1 773+	1 827+	53-
NOVEMBER	5 767+	4 403+	1 518+	1 438+	1 217+	128+	93+	2 855+	2 799+	110+	1 365+	1 196+	168+
DEZEMBER	5 407+	4 217+	1 316+	1 505+	1 283+	304+	82-	2 579+	2 542+	134+	1 190+	1 080+	110+
1979 JANUAR	3 321+	2 317+	1 028+	1 027+	986+	91+	51-	1 050+	663+	240+	1 005+	880+	125+
FEBRUAR	3 908+	2 733+	1 544+	867+	437+	408+	23+	1 785+	1 793+	82+	1 174+	1 059+	115+
MÄRZ	5 328+	3 866+	2 515+	630+	643+	52+	65-	3 251+	3 164+	15-	1 462+	1 381+	81+
APRIL	4 152+	3 055+	663+	867+	684+	153+	30+	2 209+	2 103+	71-	1 097+	804+	292+
MAI	3 696+	2 408+	598+	701+	653+	102+	54-	1 633+	1 697+	21-	1 288+	1 040+	248+
JUNI	3 450+	2 777+	630+	513+	492+	8+	12+	2 357+	2 371+	93-	674+	552+	121+
JULI	5 107+	3 779+	735+	856+	693+	231+	68-	2 943+	2 843+	20-	1 328+	1 128+	199+
AUGUST	4 169+	2 894+	169-	1 169+	910+	259+	1+	1 711+	1 869+	14+	1 275+	907+	368+
SEPTEMBER	1 689+	762+	1 502+	666+	531+	144+	9-	40-	12-	136+	926+	740+	187+
OKTOBER	3 655+	2 492+	993+	1 225+	948+	304+	27-	991+	1 028+	276+	1 163+	1 097+	66+
NOVEMBER	4 371+	3 956+	848+	861+	684+	194+	17-	2 845+	2 519+	250+	415+	342+	73+
DEZEMBER	5 129+	4 631+	1 641+	1 334+	1 108+	224+	2+	3 000+	2 697+	297+	497+	421+	76+

2. 3 DARLEHENSBESTAND

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR (1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN							AN KREDITINSTITUTE				
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	ZU- SAMMEN	HYPOTHEKARKREDITE			KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE						
1976	348 936	316 013	106 259	141 328	91 572	42 536	7 220	155 937	129 208	18 748	32 923	26 133	6 791
1977	395 916	347 351	113 421	151 854	98 019	45 379	8 456	174 970	145 352	20 527	48 565	37 027	11 538
1978	449 369	386 363	126 363	167 719	110 300	48 736	8 683	196 610	166 495	22 034	63 006	48 972	14 034
1979	497 342	422 033	135 802	178 435	119 069	50 906	8 461	220 344	189 230	23 254	75 309	59 323	15 986
1978 1. VJ	412 331	359 412	115 878	155 010	100 206	46 204	8 599	183 578	153 529	20 824	52 919	40 412	12 507
2. VJ	421 036	365 465	119 034	159 070	103 247	47 089	8 734	184 981	154 877	21 414	55 571	42 394	13 176
3. VJ	434 051	375 373	122 571	163 442	106 639	48 099	8 704	190 447	160 232	21 484	58 678	44 869	13 809
4. VJ	449 369	386 363	126 363	167 719	110 300	48 736	8 683	196 610	166 495	22 034	63 006	48 972	14 034
1979 1. VJ	461 926	395 279	128 362	170 243	112 366	49 287	8 590	202 695	172 115	22 340	66 647	52 292	14 355
2. VJ	473 224	403 519	130 253	172 324	114 195	49 551	8 578	208 894	178 286	22 300	69 705	54 689	15 016
3. VJ	484 188	410 954	132 321	175 015	116 329	50 184	8 502	213 508	182 986	22 431	73 234	57 464	15 770
4. VJ	497 342	422 033	135 802	178 435	119 069	50 906	8 461	220 344	189 230	23 254	75 309	59 323	15 986
1978 JANUAR	402 676	351 869	113 745	152 976	98 819	45 710	8 447	178 449	148 818	20 444	50 808	38 840	11 968
FEBRUAR	407 671	355 698	114 456	154 003	99 506	45 930	8 568	181 189	151 524	20 506	51 973	39 764	12 210
MÄRZ	412 331	359 412	115 878	155 010	100 206	46 204	8 599	183 578	153 529	20 824	52 919	40 412	12 507
APRIL	415 563	361 633	116 880	156 278	101 121	46 499	8 657	184 382	154 313	20 973	53 930	41 112	12 818
MAI	417 695	363 172	117 812	157 527	102 045	46 785	8 696	184 435	154 350	21 210	54 523	41 748	12 775
JUNI	421 036	365 465	119 034	159 070	103 247	47 089	8 734	184 981	154 877	21 414	55 571	42 394	13 176
JULI	424 438	367 616	120 436	160 661	104 485	47 419	8 756	185 495	155 366	21 461	56 822	43 457	13 365
AUGUST	430 462	372 625	121 509	162 278	105 637	47 843	8 798	188 851	158 661	21 496	57 837	44 261	13 576
SEPTEMBER	434 051	375 373	122 571	163 442	106 639	48 099	8 704	190 447	160 232	21 484	58 678	44 869	13 809
OKTOBER	438 195	377 743	123 529	164 777	107 801	48 304	8 672	191 176	161 153	21 790	60 452	46 696	13 756
NOVEMBER	443 962	382 146	125 047	166 214	109 017	48 432	8 765	194 031	163 952	21 900	61 816	47 892	13 924
DEZEMBER	449 369	386 363	126 363	167 719	110 300	48 736	8 683	196 610	166 495	22 034	63 006	48 972	14 034
1979 JANUAR	452 690	388 679	127 391	168 745	111 286	48 827	8 632	197 660	167 158	22 274	64 011	49 852	14 159
FEBRUAR	456 598	391 413	125 847	169 613	111 723	49 235	8 655	199 444	168 951	22 356	65 185	50 911	14 274
MÄRZ	461 926	395 279	128 362	170 243	112 366	49 287	8 590	202 695	172 115	22 340	66 647	52 292	14 355
APRIL	466 078	398 334	129 024	171 110	113 050	49 440	8 620	204 904	174 218	22 320	67 744	53 097	14 647
MAI	469 774	400 742	129 623	171 812	113 703	49 542	8 566	206 537	175 915	22 394	69 032	54 137	14 895
JUNI	473 224	403 519	130 253	172 324	114 195	49 551	8 578	208 894	178 286	22 300	69 705	54 689	15 016
JULI	478 330	407 298	130 988	173 180	114 888	49 781	8 510	211 837	181 129	22 281	71 033	55 818	15 215
AUGUST	482 439	410 192	130 819	174 350	115 798	50 040	8 511	213 547	182 998	22 295	72 307	56 725	15 583
SEPTEMBER	484 188	410 954	132 321	175 015	116 329	50 184	8 502	213 508	182 986	22 431	73 234	57 464	15 770
OKTOBER	487 843	413 446	133 313	176 240	117 279	50 488	8 475	214 499	184 014	22 707	74 397	58 561	15 836
NOVEMBER	492 213	417 402	134 161	177 101	117 961	50 682	8 458	217 344	186 533	22 957	74 812	58 902	15 909
DEZEMBER	497 342	422 033	135 802	178 435	119 069	50 906	8 461	220 344	189 230	23 254	75 309	59 323	15 986

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.-*) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

3.1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN					NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	SONSTIGE SCHUL- VERSCHREIBUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	7 678	5 949	1 320	56	4 436	138	1 728
UNTER 5	110	107	28	-	79	-	3
5 - 5,5	189	161	17	-	143	-	29
5,5 - 6	154	89	30	-	58	-	65
6 - 6,5	301	291	175	-	116	-	10
6,5 - 7	242	235	97	15	123	-	8
7 - 7,5	777	674	353	-	304	17	102
7,5 - 8	2 157	1 848	267	12	1 539	30	310
8 - 8,5	3 625	2 529	351	19	2 068	90	1 096
8,5 - 9	122	16	1	10	5	-	106
9 - 9,5	0	0	-	-	0	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-

3.2 NACH INSTITUTSGRUPPEN

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR. BANKEN SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE				
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	7 678	5 949	2 277	686	1 591	56	3 617	635	2 844	138	1 728
UNTER 5	110	107	64	28	36	-	43	0	43	-	3
5 - 5,5	189	161	117	14	103	-	44	3	40	-	29
5,5 - 6	154	89	67	25	42	-	22	6	16	-	65
6 - 6,5	301	291	177	134	43	-	114	41	73	-	10
6,5 - 7	242	235	103	45	58	15	116	52	65	-	8
7 - 7,5	777	674	89	62	28	-	585	291	277	17	102
7,5 - 8	2 157	1 848	765	180	585	12	1 071	87	954	30	310
8 - 8,5	3 625	2 529	893	199	694	19	1 617	153	1 374	90	1 096
8,5 - 9	122	16	2	-	2	10	4	1	3	-	106
9 - 9,5	0	0	0	-	0	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

3.3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN					NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREIBUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	25 234	18 145	3 991	98	13 698	358	7 089
UNTER 5	254	245	121	-	124	-	9
5 - 5,5	574	295	74	-	221	-	278
5,5 - 6	311	215	100	1	114	-	96
6 - 6,5	796	731	302	0	424	5	65
6,5 - 7	673	581	316	15	250	-	92
7 - 7,5	1 883	1 253	533	2	685	32	630
7,5 - 8	8 322	5 623	760	42	4 733	89	2 698
8 - 8,5	11 340	8 899	1 761	21	6 886	232	2 441
8,5 - 9	962	182	7	17	158	-	781
9 - 9,5	60	60	15	-	45	-	-
9,5 - 10	57	57	1	-	56	-	-
10 UND MEHR	3	3	3	-	-	-	-

3.4 NACH INSTITUTSGRUPPEN

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN SCHIFFS- PFANDBR.- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE				
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	25 234	18 145	8 028	2 645	5 383	98	10 019	1 346	8 314	358	7 089
UNTER 5	254	245	174	121	54	-	71	0	70	-	9
5 - 5,5	574	295	172	66	107	-	123	9	114	-	278
5,5 - 6	311	215	161	93	68	1	53	7	46	-	96
6 - 6,5	796	731	360	214	146	0	370	88	278	5	65
6,5 - 7	673	581	354	241	113	15	212	74	138	-	92
7 - 7,5	1 883	1 253	370	205	164	2	882	328	521	32	630
7,5 - 8	8 322	5 623	2 664	608	2 056	42	2 918	153	2 676	89	2 698
8 - 8,5	11 340	8 899	3 496	1 075	2 421	21	5 382	686	4 465	232	2 441
8,5 - 9	962	182	157	5	152	17	8	2	6	-	781
9 - 9,5	60	60	60	15	45	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	57	57	57	1	56	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	3	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

1) KASSENBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	9 357	13	-	9 344	6 984	6 971	976
2	UNTER 5	720	12	-	708	163	151	0
3	5 - 5,5	615	1	-	614	441	439	29
4	5,5 - 6	1 004	0	-	1 004	488	488	60
5	6 - 6,5	1 278	-	-	1 278	843	843	203
6	6,5 - 7	876	-	-	876	666	666	71
7	7 - 7,5	943	-	-	943	678	678	128
8	7,5 - 8	961	-	-	961	914	914	29
9	8 - 8,5	1 360	-	-	1 360	1 348	1 348	84
10	8,5 - 9	239	-	-	239	164	164	119
11	9 - 9,5	361	-	-	361	293	293	33
12	9,5 - 10	260	-	-	260	257	257	49
13	10 UND MEHR	739	-	-	739	730	730	171

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							SCHIFFS
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN					SCHIFFS- BRIEF	
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	9 357	6 984	1 349	1 349	254	254	1 095	1 095	45
2	UNTER 5	720	163	114	114	0	0	114	114	-
3	5 - 5,5	615	441	95	95	8	8	86	86	-
4	5,5 - 6	1 004	488	30	30	16	16	14	14	5
5	6 - 6,5	1 278	843	125	125	61	61	64	64	0
6	6,5 - 7	876	666	62	62	36	36	26	26	1
7	7 - 7,5	943	678	92	92	51	51	41	41	1
8	7,5 - 8	961	914	108	108	12	12	96	96	35
9	8 - 8,5	1 360	1 348	187	187	22	22	166	166	2
10	8,5 - 9	239	164	35	35	19	19	16	16	1
11	9 - 9,5	361	293	198	198	19	19	180	180	0
12	9,5 - 10	260	257	76	76	1	1	75	75	0
13	10 UND MEHR	739	730	228	228	9	9	219	219	-

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
975	45	45	5 662	5 650	301	300	2 373	1
0	-	-	154	142	8	8	558	2
29	-	-	390	390	21	21	174	3
60	5	5	417	417	7	7	515	4
203	0	0	577	577	62	62	435	5
71	1	1	498	498	96	96	210	6
128	1	1	548	548	1	1	265	7
29	35	35	819	819	32	32	47	8
84	2	2	1 251	1 251	11	11	12	9
119	1	1	43	43	0	0	75	10
33	0	0	259	259	1	1	68	11
49	0	0	146	146	61	61	4	12
171	-	-	559	559	-	-	9	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN										LFD.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE								NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN 1)	
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		NR.
45	5 589	5 576	722	721	4 567	4 555	301	300	2 373	1
-	49	37	-	-	41	29	8	8	558	2
-	346	345	21	20	304	304	21	21	174	3
5	454	454	44	44	403	403	7	7	515	4
0	717	717	142	142	513	513	62	62	435	5
1	604	604	35	35	472	472	96	96	210	6
1	585	585	77	77	507	507	1	1	265	7
35	771	771	17	17	723	723	32	32	47	8
2	1 159	1 159	63	63	1 085	1 085	11	11	12	9
1	128	128	100	100	27	27	0	0	75	10
0	95	95	14	14	80	80	1	1	68	11
0	181	181	48	48	72	72	61	61	4	12
-	502	502	162	162	340	340	-	-	9	13

4. TILGUNG (EINSCHL. NAMENSCHULD)

4.3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	16 919	64	10	16 845	12 789	12 715	1 912
2	UNTER 5	1 508	30	-	1 478	413	383	0
3	5 - 5,5	890	22	-	867	638	616	45
4	5,5 - 6	1 323	12	-	1 312	591	579	70
5	6 - 6,5	1 787	-	-	1 787	1 079	1 079	304
6	6,5 - 7	1 100	-	10	1 090	857	847	115
7	7 - 7,5	1 721	-	-	1 721	1 424	1 424	147
8	7,5 - 8	1 885	-	-	1 885	1 826	1 826	100
9	8 - 8,5	2 310	-	-	2 310	2 093	2 093	242
10	8,5 - 9	537	-	-	537	459	459	197
11	9 - 9,5	1 203	-	-	1 203	958	958	246
12	9,5 - 10	568	-	-	568	419	419	156
13	10 UND MEHR	2 087	-	-	2 087	2 030	2 030	288

4.4 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							SCHIFFS
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN					BRIEF	
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	16 919	12 789	3 616	3 594	846	844	2 770	2 750	190
2	UNTER 5	1 508	413	316	316	0	0	316	316	-
3	5 - 5,5	890	638	160	139	16	15	144	124	60
4	5,5 - 6	1 323	591	55	53	21	19	34	34	38
5	6 - 6,5	1 787	1 079	193	193	94	94	100	100	8
6	6,5 - 7	1 100	857	99	99	53	53	46	46	2
7	7 - 7,5	1 721	1 424	109	109	58	58	51	51	3
8	7,5 - 8	1 885	1 826	426	426	33	33	393	393	35
9	8 - 8,5	2 310	2 093	559	559	103	103	456	456	20
10	8,5 - 9	537	459	199	199	97	97	102	102	20
11	9 - 9,5	1 203	958	611	611	211	211	400	400	3
12	9,5 - 10	568	419	224	224	108	108	116	116	1
13	10 UND MEHR	2 087	2 030	664	664	52	52	612	612	0

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

UND DER BESTEUERUNG

DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
1 909	190	190	10 277	10 206	410	409	4 130	1
0	-	-	405	375	8	8	1 095	2
44	60	60	512	491	21	21	251	3
69	38	38	468	457	15	15	732	4
304	8	8	691	691	76	76	707	5
115	2	2	642	632	97	97	243	6
147	3	3	1 269	1 269	6	6	297	7
100	35	35	1 652	1 652	40	40	58	8
242	20	20	1 783	1 783	47	47	217	9
197	20	20	210	210	32	32	79	10
246	3	3	708	708	1	1	245	11
156	1	1	200	200	62	62	149	12
288	0	0	1 737	1 737	5	5	56	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT			
190	8 982	8 930	1 066	1 065	7 507	7 456	410	409	4 130	1
-	97	67	-	-	89	59	8	8	1 095	2
60	418	416	29	29	367	367	21	21	251	3
38	499	488	50	50	434	423	15	15	732	4
8	878	878	211	211	591	591	76	76	707	5
2	756	746	63	63	596	586	97	97	243	6
3	1 312	1 312	88	88	1 218	1 218	6	6	297	7
35	1 365	1 365	67	67	1 259	1 259	40	40	58	8
20	1 514	1 514	139	139	1 327	1 327	47	47	217	9
20	240	240	100	100	108	108	32	32	79	10
3	344	344	36	36	308	308	1	1	245	11
1	195	195	48	48	85	85	62	62	149	12
0	1 366	1 366	236	236	1 125	1 125	5	5	56	13

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	152 +	18 +	-	133 +	277 +	258 +	561 +
2	UNTER 5	404 -	20 +	-	424 -	68 -	88 -	27 +
3	5 - 5,5	555 -	2 -	-	553 -	463 -	461 -	13 +
4	5,5 - 6	271 -	0 +	-	271 -	67 +	66 +	23 +
5	6 - 6,5	608 -	0 +	-	608 -	235 -	235 -	71 +
6	6,5 - 7	251 -	-	-	251 -	83 -	83 -	12 +
7	7 - 7,5	22 -	-	-	22 -	115 +	115 +	266 +
8	7,5 - 8	1 332 +	-	-	1 332 +	1 077 +	1 077 +	240 +
9	8 - 8,5	2 323 +	-	-	2 323 +	1 273 +	1 273 +	280 +
10	8,5 - 9	113 -	-	-	113 -	139 -	139 -	118 -
11	9 - 9,5	284 -	-	-	284 -	285 -	285 -	33 -
12	9,5 - 10	263 -	-	-	263 -	261 -	261 -	50 -
13	10 UND MEHR	732 -	-	-	732 -	722 -	722 -	171 -

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- BRIEF SCHIFFS- PFANDBRIEFE
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	
1	ALLE ZINSSÄTZE	152 +	277 +	707 +	707 +	354 +	355 +	352 +	353 +	29 -
2	UNTER 5	404 -	68 -	70 -	70 -	28 +	28 +	98 -	98 -	-
3	5 - 5,5	555 -	463 -	21 +	21 +	6 +	7 +	14 +	15 +	282 -
4	5,5 - 6	271 -	67 +	39 +	39 +	10 +	10 +	29 +	30 +	152 +
5	6 - 6,5	608 -	235 -	45 -	45 -	8 +	8 +	53 -	53 -	143 -
6	6,5 - 7	251 -	83 -	54 +	54 +	24 +	24 +	29 +	29 +	162 +
7	7 - 7,5	22 -	115 +	99 -	99 -	22 -	22 -	77 -	77 -	17 -
8	7,5 - 8	1 332 +	1 077 +	639 +	639 +	157 +	157 +	482 +	482 +	0 -
9	8 - 8,5	2 323 +	1 273 +	712 +	712 +	191 +	191 +	521 +	521 +	71 +
10	8,5 - 9	113 -	139 -	48 -	48 -	20 -	20 -	28 -	28 -	29 +
11	9 - 9,5	284 -	285 -	197 -	197 -	19 -	19 -	179 -	179 -	0 -
12	9,5 - 10	263 -	261 -	77 -	77 -	2 -	2 -	76 -	76 -	0 -
13	10 UND MEHR	732 -	722 -	222 -	222 -	9 -	9 -	213 -	213 -	-

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN 1)	
561 +	29 -	29 -	274 -	293 -	18 +	19 +	125 -	1
27 +	-	-	87 -	107 -	8 -	8 -	336 -	2
14 +	282 -	282 -	174 -	174 -	20 -	20 -	92 -	3
23 +	152 +	152 +	105 -	105 -	3 -	3 -	337 -	4
71 +	143 -	143 -	166 -	166 -	3 +	3 +	373 -	5
12 +	162 +	162 +	250 -	250 -	8 -	8 -	167 -	6
266 +	17 -	17 -	168 -	168 -	34 +	34 +	137 -	7
240 +	0 -	0 -	834 +	834 +	4 +	4 +	255 +	8
280 +	71 +	71 +	844 +	844 +	79 +	79 +	1 049 +	9
118 -	29 +	29 +	50 -	50 -	0 -	0 -	26 +	10
33 -	0 -	0 -	251 -	251 -	1 -	1 -	0 +	11
50 -	0 -	0 -	150 -	150 -	61 -	61 -	2 -	12
171 -	-	-	551 -	551 -	0 -	0 -	10 -	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NIGHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND-	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
BANKEN										
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
29 -	401 -	421 -	206 +	207 +	626 -	646 -	18 +	19 +	125 -	1
-	2 +	18 -	1 -	1 -	11 +	9 -	8 -	8 -	336 -	2
282 -	202 -	201 -	7 +	7 +	188 -	188 -	20 -	20 -	92 -	3
152 +	125 -	125 -	13 +	13 +	134 -	134 -	3 -	3 -	337 -	4
143 -	47 -	47 -	63 +	63 +	113 -	113 -	3 +	3 +	373 -	5
162 +	299 -	299 -	12 -	12 -	279 -	279 -	8 -	8 -	167 -	6
17 -	231 +	231 +	288 +	288 +	91 -	91 -	34 +	34 +	137 -	7
0 -	438 +	438 +	82 +	82 +	352 +	352 +	4 +	4 +	255 +	8
71 +	490 +	490 +	89 +	89 +	323 +	323 +	79 +	79 +	1 049 +	9
29 +	121 -	121 -	98 -	98 -	22 -	22 -	0 -	0 -	26 +	10
0 -	87 -	87 -	14 -	14 -	72 -	72 -	1 -	1 -	0 +	11
0 -	183 -	183 -	48 -	48 -	74 -	74 -	61 -	61 -	2 -	12
-	500 -	500 -	162 -	162 -	338 -	338 -	0 -	0 -	10 -	13

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON					
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	9 000 +	48 -	10 -	9 058 +	5 853 +	5 911 +	2 141 +
2	UNTER 5	1 167 -	28 -	-	1 139 -	211 -	183 -	120 +
3	5 - 5,5	607 -	14 -	-	592 -	572 -	558 -	43 +
4	5,5 - 6	619 -	5 -	-	613 -	42 -	37 -	76 +
5	6 - 6,5	710 -	0 +	-	710 -	112 -	112 -	63 +
6	6,5 - 7	263 -	-	10 -	253 -	108 -	98 -	150 +
7	7 - 7,5	86 +	-	-	86 +	264 -	264 -	330 +
8	7,5 - 8	6 464 +	-	-	6 464 +	3 838 +	3 838 +	698 +
9	8 - 8,5	9 069 +	-	-	9 069 +	6 874 +	6 874 +	1 502 +
10	8,5 - 9	430 +	-	-	430 +	303 -	303 -	199 -
11	9 - 9,5	1 146 -	-	-	1 146 -	902 -	902 -	233 -
12	9,5 - 10	558 -	-	-	558 -	421 -	421 -	187 -
13	10 UND MEHR	1 979 -	-	-	1 979 -	1 924 -	1 924 -	221 -

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE								
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS	
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	BRIEF- SCHIFFS- PFANDBRIEFE	
1	ALLE ZINSSÄTZE	9 000 +	5 853 +	3 872 +	3 902 +	1 669 +	1 678 +	2 203 +	2 224 +	123 -	
2	UNTER 5	1 167 -	211 -	152 -	152 -	121 +	121 +	273 -	273 -	-	
3	5 - 5,5	607 -	572 -	1 -	26 +	42 +	49 +	43 -	23 -	364 -	
4	5,5 - 6	619 -	42 -	92 +	95 +	70 +	72 +	22 +	23 +	120 +	
5	6 - 6,5	710 -	112 -	0 -	0 -	33 +	33 +	33 -	33 -	143 -	
6	6,5 - 7	263 -	108 -	162 +	162 +	175 +	175 +	13 -	13 -	153 +	
7	7 - 7,5	86 +	264 -	115 +	115 +	87 +	87 +	28 +	28 +	11 -	
8	7,5 - 8	6 464 +	3 838 +	2 210 +	2 210 +	592 +	592 +	1 617 +	1 617 +	34 +	
9	8 - 8,5	9 069 +	6 874 +	2 898 +	2 898 +	977 +	977 +	1 921 +	1 921 +	57 +	
10	8,5 - 9	430 +	303 -	62 -	62 -	93 -	93 -	31 +	31 +	35 +	
11	9 - 9,5	1 146 -	902 -	565 -	565 -	196 -	196 -	369 -	369 -	2 -	
12	9,5 - 10	558 -	421 -	175 -	175 -	89 -	89 -	86 -	86 -	1 -	
13	10 UND MEHR	1 979 -	1 924 -	649 -	649 -	49 -	49 -	600 -	600 -	0 -	

*2) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
 1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

SCHULDVERSCHREIBUNGEN 4. VJ 1979 *)
UND DER BESTEUERUNG
DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULOVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULOVER- SCHREIBUNGEN 1)	
2 155 +	123 -	123 -	3 543 +	3 585 +	293 +	294 +	3 147 +	1
120 +	-	-	323 -	295 -	8 -	8 -	956 -	2
52 +	364 -	364 -	232 -	228 -	19 -	18 -	35 -	3
80 +	120 +	120 +	268 -	267 -	30 +	30 +	576 -	4
63 +	143 -	143 -	172 -	172 -	141 +	141 +	599 -	5
150 +	153 +	153 +	394 -	384 -	16 -	16 -	156 -	6
330 +	11 -	11 -	614 -	614 -	31 +	31 +	350 +	7
698 +	34 +	34 +	3 060 +	3 060 +	47 +	47 +	2 626 +	8
1 502 +	57 +	57 +	5 128 +	5 128 +	188 +	188 +	2 194 +	9
199 -	35 +	35 +	107 -	107 -	32 -	32 -	733 +	10
233 -	2 -	2 -	667 -	667 -	0 -	0 -	244 -	11
187 -	1 -	1 -	170 -	170 -	63 -	63 -	137 -	12
221 -	0 -	0 -	1 699 -	1 699 -	5 -	5 -	55 -	13

TUTSGRUPPEN
DM

S CHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	NR.	
123 -	2 105 +	2 132 +	472 +	478 +	1 340 +	1 361 +	293 +	294 +	1 147 +	
-	59 -	31 -	1 -	1 -	50 -	22 -	8 -	8 -	956 -	
364 -	207 -	220 -	0 +	3 +	188 -	205 -	19 -	18 -	35 -	
120 +	254 -	251 -	6 +	8 +	290 -	290 -	30 +	30 +	576 -	
143 -	32 +	32 +	30 +	30 +	139 -	139 -	141 +	141 +	599 -	
153 +	422 -	412 -	24 -	24 -	382 -	372 -	16 -	16 -	156 -	
11 -	368 -	368 -	243 +	243 +	642 -	642 -	31 +	31 +	350 +	
34 +	1 595 +	1 595 +	106 +	106 +	1 442 +	1 442 +	47 +	47 +	2 626 +	
57 +	3 920 +	3 920 +	525 +	525 +	3 207 +	3 207 +	188 +	188 +	2 194 +	
35 +	276 -	276 -	106 -	106 -	138 -	138 -	32 -	32 -	733 +	
2 -	335 -	335 -	37 -	37 -	298 -	298 -	0 -	0 -	244 -	
1 -	245 -	245 -	98 -	98 -	84 -	84 -	63 -	63 -	137 -	
0 -	1 275 -	1 275 -	172 -	172 -	1 099 -	1 099 -	5 -	5 -	55 -	

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	400 652	5 844	26	394 782	348 971	343 101	118 163
2	UNTER 5	11 605	123	-	11 481	4 933	4 810	899
3	5 - 5,5	27 334	4 144	-	23 190	20 741	16 597	7 791
4	5,5 - 6	35 446	1 560	-	33 885	30 759	29 198	10 669
5	6 - 6,5	80 989	17	-	80 973	75 431	75 414	32 584
6	6,5 - 7	43 856	-	26	43 830	40 099	40 073	16 150
7	7 - 7,5	50 605	-	-	50 605	45 585	45 585	15 938
8	7,5 - 8	50 085	-	-	50 085	43 424	43 424	12 753
9	8 - 8,5	65 323	-	-	65 323	57 769	57 769	14 663
10	8,5 - 9	20 060	-	-	20 060	16 800	16 800	3 232
11	9 - 9,5	8 440	-	-	8 440	7 559	7 559	2 299
12	9,5 - 10	2 882	-	-	2 882	2 708	2 708	783
13	10 UND MEHR	4 027	-	-	4 027	3 164	3 164	402

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE								SCHIFFS
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- PFANDBRIEFE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
1	ALLE ZINSSÄTZE	400 652	348 971	177 614	174 414	76 690	73 909	100 924	100 504	3 213	
2	UNTER 5	11 605	4 933	2 918	2 918	792	792	2 126	2 126	-	
3	5 - 5,5	27 334	20 741	9 791	7 480	5 055	2 975	4 737	4 505	264	
4	5,5 - 6	35 446	30 759	15 061	14 194	6 375	5 691	8 686	8 503	553	
5	6 - 6,5	80 989	75 431	40 246	40 246	20 874	20 874	19 373	19 373	421	
6	6,5 - 7	43 856	40 099	21 152	21 130	10 163	10 146	10 990	10 985	522	
7	7 - 7,5	50 605	45 585	23 055	23 055	10 791	10 791	12 264	12 264	344	
8	7,5 - 8	50 085	43 424	23 291	23 291	9 378	9 378	13 912	13 912	310	
9	8 - 8,5	65 323	57 769	28 040	28 040	8 828	8 828	19 212	19 212	396	
10	8,5 - 9	20 060	16 800	6 894	6 894	1 944	1 944	4 951	4 951	263	
11	9 - 9,5	8 440	7 559	4 261	4 261	1 806	1 806	2 456	2 456	91	
12	9,5 - 10	2 882	2 708	1 580	1 580	539	539	1 042	1 042	8	
13	10 UND MEHR	4 027	3 164	1 323	1 323	147	147	1 176	1 176	43	

*3) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
113 694	3 213	3 184	217 952	216 716	9 643	9 507	51 681	1
879	-	-	3 540	3 437	494	494	6 672	2
4 508	264	252	12 183	11 425	503	413	6 593	3
9 521	553	553	18 780	18 414	756	710	4 687	4
32 584	421	405	39 832	39 832	2 594	2 594	5 558	5
16 132	522	522	22 084	22 075	1 344	1 344	3 756	6
15 938	344	344	28 228	28 228	1 076	1 076	5 020	7
12 753	310	310	29 338	29 338	1 023	1 023	6 661	8
14 663	396	396	41 596	41 596	1 115	1 115	7 553	9
3 232	263	263	12 989	12 989	316	316	3 261	10
2 299	91	91	4 934	4 934	235	235	882	11
783	8	8	1 866	1 866	51	51	174	12
402	43	43	2 582	2 582	137	137	864	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
3 184	168 144	165 503	41 472	39 785	117 028	116 211	9 643	9 507	51 681	1
-	2 015	1 892	107	87	1 414	1 311	494	494	6 672	2
252	10 686	8 865	2 737	1 533	7 446	6 920	503	413	6 593	3
553	15 145	14 451	4 294	3 831	10 094	9 911	756	710	4 687	4
405	34 763	34 763	11 710	11 710	20 459	20 459	2 594	2 594	5 558	5
522	18 425	18 421	5 987	5 987	11 095	11 091	1 344	1 344	3 756	6
344	22 186	22 186	5 147	5 147	15 963	15 963	1 076	1 076	5 020	7
310	19 823	19 823	3 375	3 375	15 426	15 426	1 023	1 023	6 661	8
396	29 334	29 334	5 835	5 835	22 384	22 384	1 115	1 115	7 553	9
263	9 643	9 643	1 288	1 288	8 038	8 038	316	316	3 261	10
91	3 206	3 206	493	493	2 478	2 478	235	235	882	11
8	1 119	1 119	244	244	824	824	51	51	174	12
43	1 798	1 798	255	255	1 406	1 406	137	137	864	13

7. 1 ERSTABSATZ

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	2 135	701	1 392	676	224	45 2	29	1 430	478	940	13
UNTER 5	74	28	46	64	20	36	-	10	-	10	-
5 - 5,5	140	15	125	116	13	103	-	24	2	22	-
5,5 - 6	75	22	52	60	18	42	-	14	4	10	-
6 - 6,5	131	80	51	70	59	11	-	60	20	40	-
6,5 - 7	120	61	60	33	9	25	-	87	52	35	-
7 - 7,5	504	300	204	37	16	21	-	466	284	183	-
7,5 - 8	588	120	468	142	38	104	-	447	82	365	-
8 - 8,5	494	75	388	153	41	111	19	323	34	276	13
8,5 - 9	10	-	-	-	-	-	10	-	-	-	-
9 - 9,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

7. 2 TILGUNG

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	434	118	301	335	89	246	12	88	29	55	3
UNTER 5	77	-	77	63	-	63	-	13	-	13	-
5 - 5,5	47	5	42	44	4	40	-	3	1	3	-
5,5 - 6	4	3	1	1	1	0	1	2	2	0	0
6 - 6,5	34	19	15	22	11	11	0	12	8	4	0
6,5 - 7	10	5	5	8	3	5	1	2	2	0	0
7 - 7,5	47	29	16	41	27	15	1	5	2	1	1
7,5 - 8	60	9	45	42	9	33	5	13	0	13	0
8 - 8,5	50	18	29	44	18	26	2	4	-	3	1
8,5 - 9	24	13	10	22	13	9	1	1	-	1	0
9 - 9,5	60	17	43	45	3	43	0	15	14	-	1
9,5 - 10	19	-	19	2	-	2	0	17	-	17	-
10 UND MEHR	0	-	0	0	-	0	-	-	-	-	-

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

7.3 UMLAUFVERÄNDERUNG

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	1 701 +	583 +	1 092 +	341 +	135 +	206 +	17 +	1 343 +	448 +	885 +	9 +
UNTER 5	7 +	28 +	21 -	0 +	28 +	28 -	-	7 +	-	7 +	-
5 - 5,5	93 +	10 +	82 +	73 +	9 +	63 +	-	20 +	1 +	19 +	-
5,5 - 6	70 +	19 +	52 +	59 +	17 +	42 +	1 -	12 +	2 +	10 +	0 -
6 - 6,5	102 +	66 +	36 +	48 +	48 +	0 +	0 -	53 +	17 +	36 +	0 -
6,5 - 7	108 +	54 +	55 +	25 +	6 +	20 +	1 -	83 +	48 +	35 +	0 -
7 - 7,5	443 +	268 +	178 +	4 -	10 -	6 +	1 -	448 +	278 +	171 +	1 -
7,5 - 8	528 +	111 +	423 +	100 +	29 +	71 +	5 -	433 +	82 +	352 +	0 -
8 - 8,5	445 +	57 +	359 +	109 +	23 +	86 +	17 +	319 +	34 +	273 +	12 +
8,5 - 9	14 -	13 -	10 -	22 -	13 -	9 -	9 +	1 -	-	1 -	0 -
9 - 9,5	60 -	17 -	43 -	45 -	3 -	43 -	0 -	15 -	14 -	-	1 -
9,5 - 10	19 -	-	19 -	2 -	-	2 -	0 -	17 -	-	17 -	-
10 UND MEHR	0 -	-	0 -	0 -	-	0 -	-	-	-	-	-

7.4 UMLAUF

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	66 892	23 868	41 149	49 003	18 075	30 928	928	16 962	5 793	10 222	947
UNTER 5	953	267	679	818	258	560	-	135	10	119	7
5 - 5,5	3 274	1 210	2 063	2 490	1 048	1 442	-	784	162	621	1
5,5 - 6	5 346	1 597	3 571	3 942	1 301	2 641	145	1 259	296	930	33
6 - 6,5	12 464	4 620	7 562	9 473	3 661	5 812	127	2 864	959	1 750	155
6,5 - 7	9 837	4 094	5 495	7 180	2 929	4 251	99	2 558	1 166	1 244	148
7 - 7,5	10 609	3 867	6 464	7 114	2 678	4 436	69	3 426	1 189	2 028	209
7,5 - 8	9 231	3 278	5 755	6 523	2 371	4 152	103	2 605	907	1 604	94
8 - 8,5	9 410	3 029	6 051	6 757	2 261	4 497	172	2 481	768	1 554	159
8,5 - 9	2 639	963	1 517	2 097	782	1 315	121	421	181	202	38
9 - 9,5	1 880	678	1 101	1 546	557	989	66	268	120	112	35
9,5 - 10	654	194	441	589	169	420	8	57	25	21	11
10 UND MEHR	593	71	449	472	60	412	18	103	11	37	55

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSGEBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	63 +	227 -	54 +	236 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	42 -	234 -	57 +	135 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	1 165 -	234 -	4 -	928 -
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	356 -	266 -	2 -	88 -
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	81 +	4 -	3 +	81 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	14 -	45 -	-	31 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	40 -	11 -	-	29 -
SONSTIGE STELLEN	809 -	32 +	2 -	840 -
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	305 -	17 -	1 -	287 -
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	352 -	0 -	28 +	380 -
NAMENSSCHIFFSPFANDBRIEFE	4 -	-	4 -	-
NAMENSKOMMUNALOBIGATIONEN	788 -	233 -	-	554 -
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	21 -	-	28 -	7 +
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL. SCHULDSCHEINDARLEHEN)	1 123 +	0 -	60 +	1 063 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	533 +	6 +	56 +	470 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	18 +	0 -	13 +	5 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	1 +	0 -	-	1 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	104 +	3 +	-	101 +
SONSTIGE STELLEN	590 +	6 -	4 +	592 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	297 +	0 +	2 +	294 +
DURCHLAUFENDE KREDITE	105 +	6 +	2 -	101 +

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSGEBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	2 032 +	13 +	61 +	1 958 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	1 632 +	7 +	64 +	1 562 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	493 -	70 -	29 -	394 -
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	63 +	105 -	26 -	194 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	363 +	0 -	5 -	368 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	3 +	37 -	-	40 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	53 -	8 -	-	45 -
SONSTIGE STELLEN	556 -	35 +	3 -	588 -
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	224 -	18 -	1 -	205 -
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	140 -	10 +	28 +	177 -
NAMENSSCHIFFSPFANDBRIEFE	118 -	62 -	56 -	-
NAMENSKOMMUNALOBLIGATIONEN	216 -	18 -	-	198 -
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	19 -	-	-	19 -
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL. SCHULDSCHEINDARLEHEN)	2 125 +	77 +	92 +	1 956 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	1 112 +	107 +	89 +	916 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	56 +	1 +	13 +	42 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	15 -	2 -	-	13 -
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	119 +	12 +	0 +	106 +
SONSTIGE STELLEN	1 013 +	31 -	4 +	1 041 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	279 +	0 +	2 +	277 +
DURCHLAUFENDE KREDITE	399 +	6 +	2 -	396 +

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSGEBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	111 918	12 132	1 795	97 991
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	83 082	11 099	1 755	70 228
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	18 735	8 322	1 114	9 298
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	12 774	4 743	768	7 263
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	5 292	66	299	4 928
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	1 817	1 370	-	448
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	1 237	140	-	1 097
SONSTIGE STELLEN	5 960	3 579	347	2 035
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	771	463	28	280
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	4 387	2 425	28	1 935
NAMENSSCHIFFSPFANDBRIEFE	1 087	-	1 087	-
NAMENSKOMMUNALOBLIGATIONEN	12 181	5 897	-	6 283
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	1 080	-	-	1 080
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL. SCHULDSCHEINDARLEHEN)	64 347	2 777	640	60 930
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	34 405	1 968	545	31 893
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	562	3	14	545
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	2 159	137	-	2 022
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	8 275	88	0	8 187
SONSTIGE STELLEN	29 942	809	96	29 038
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	9 780	59	4	9 717
DURCHLAUFENDE KREDITE	28 836	1 033	40	27 763

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		DURCH- LAUFENDE KREDITE
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	
INSGESAMT...	11 022	10 782	241	3 596	3 585	11	169	169	-	7 257	7 028	229
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	9 599	9 390	209	3 336	3 324	11	169	169	-	6 094	5 897	198
HYPOTHEKARKREDITE	2 960	2 862	98	1 522	1 514	8	169	169	-	1 269	1 179	89
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	2 061	2 008	53	1 168	1 163	6	-	-	-	892	845	47
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	514	513	0	309	309	0	-	-	-	204	204	0
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	105	61	44	11	8	2	-	-	-	95	53	42
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	47	47	-	34	34	-	-	-	-	13	13	-
SCHIFFE	233	233	-	-	-	-	169	169	-	64	64	-
KOMMUNALDARLEHEN	5 650	5 546	104	1 775	1 772	3	-	-	-	3 875	3 774	100
REINE KOMMUNALDARLEHEN	4 908	4 815	93	1 246	1 246	-	-	-	-	3 662	3 569	93
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	4 126	4 060	66	1 046	1 046	-	-	-	-	3 080	3 014	66
BUND, LASTENAUSGLEICHS- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	1 233	1 233	-	319	319	-	-	-	-	914	914	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	2 142	2 139	3	585	585	-	-	-	-	1 557	1 554	3
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	751	688	63	142	142	-	-	-	-	609	546	63
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	638	634	4	163	163	-	-	-	-	474	470	4
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBAHN	20	20	-	-	-	-	-	-	-	20	20	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	10	10	-	-	-	-	-	-	-	10	10	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	54	31	23	0	0	-	-	-	-	54	31	23
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	90	90	-	37	37	-	-	-	-	53	53	-
KOMMUNALVERBÜRGT. DARLEHEN	279	276	4	111	111	-	-	-	-	169	165	4
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	70	70	-	38	38	-	-	-	-	32	32	-
KOMMUNALVERBÜRGT. HYPOTH.	462	455	7	418	415	3	-	-	-	44	40	4
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	452	445	7	411	408	3	-	-	-	41	37	4
LANDESKULTURDARLEHEN	189	182	7	9	9	-	-	-	-	180	174	7
SONSTIGE DARLEHEN	801	799	1	30	30	-	-	-	-	771	769	1
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	265	264	1	23	23	-	-	-	-	242	241	1
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	315	315	-	6	6	-	-	-	-	309	309	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	22	22	-	-	-	-	-	-	-	22	22	-
SONSTIGE ZWECKE	187	187	0	1	1	-	-	-	-	186	186	0
SCHIFFSBAUTEN	12	12	-	-	-	-	-	-	-	12	12	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	1 423	1 392	31	260	260	-	-	-	-	1 163	1 131	31
KOMMUNALDARLEHEN	1 129	1 126	2	256	256	-	-	-	-	873	870	2
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	449	448	1	-	-	-	-	-	-	449	448	1
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	659	658	1	242	242	-	-	-	-	417	416	1
SONSTIGE DARLEHEN	294	265	29	4	4	-	-	-	-	290	261	29

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN			PFANDBRIEFBANKEN			KREDITINSTITUTE		
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	28 797	28 055	742	9 060	9 042	18	306	306	-	19 431	18 707	724
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	24 209	23 517	692	8 217	8 198	18	306	306	-	15 686	15 012	674
HYPOTHEKARKREDITE	7 100	6 683	417	3 459	3 444	15	306	306	-	3 336	2 934	402
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	4 913	4 638	275	2 532	2 523	9	-	-	-	2 382	2 115	267
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	1 354	1 354	0	844	844	0	-	-	-	510	510	0
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	307	166	141	25	19	6	-	-	-	282	147	135
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	97	97	0	58	58	0	-	-	-	39	39	0
SCHIFFE	428	428	0	-	-	-	306	306	-	123	122	0
KOMMUNALDARLEHEN	15 018	14 791	227	4 679	4 676	3	-	-	-	10 339	10 115	223
REINE KOMMUNALDARLEHEN	13 573	13 360	212	3 696	3 696	-	-	-	-	9 877	9 664	212
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	11 912	11 730	182	3 282	3 282	-	-	-	-	8 631	8 448	182
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS, ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	4 798	4 798	0	1 439	1 439	-	-	-	-	3 359	3 359	0
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	5 343	5 330	13	1 503	1 503	-	-	-	-	3 840	3 827	13
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	1 772	1 603	169	340	340	-	-	-	-	1 432	1 263	169
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	799	793	6	189	189	-	-	-	-	609	603	6
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBAHN	31	31	-	1	1	-	-	-	-	30	30	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	18	18	-	6	6	-	-	-	-	12	12	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	63	39	24	2	2	-	-	-	-	61	37	24
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	799	799	-	223	223	-	-	-	-	576	576	-
KOMMUNALVERBÜRGT E DARLEHEN	790	783	7	447	447	-	-	-	-	344	337	7
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	101	101	-	53	53	-	-	-	-	48	48	-
KOMMUNALVERBÜRGT E HYPOTH.	655	647	7	537	533	3	-	-	-	118	114	4
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	621	614	7	526	523	3	-	-	-	95	91	4
LANDESKULTURDARLEHEN	405	391	13	10	10	-	-	-	-	394	381	13
SONSTIGE DARLEHEN	1 686	1 651	35	68	68	-	-	-	-	1 618	1 583	35
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	497	482	14	41	41	-	-	-	-	456	442	14
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	761	761	0	6	6	-	-	-	-	755	755	0
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	61	61	-	-	-	-	-	-	-	61	61	-
SONSTIGE ZWECKE	346	326	21	22	22	-	-	-	-	324	304	21
SCHIFFSBAUTEN	21	21	-	-	-	-	-	-	-	21	21	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	4 588	4 538	50	843	843	-	-	-	-	3 745	3 695	50
KOMMUNALDARLEHEN	3 919	3 910	9	832	832	-	-	-	-	3 086	3 078	9
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	1 599	1 593	5	30	30	-	-	-	-	1 568	1 563	5
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	2 007	2 005	3	699	699	-	-	-	-	1 309	1 306	3
SONSTIGE DARLEHEN	669	628	41	11	11	-	-	-	-	658	617	41

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		DURCH- LAUFENDE KREDITE
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	
INSGESAMT...	5 129 +	5 023 +	105 +	1 646 +	1 639 +	6 +	13 +	15 +	2 -	3 470 +	3 369 +	101 +
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	4 631 +	4 481 +	151 +	1 565 +	1 559 +	6 +	13 +	15 +	2 -	3 053 +	2 906 +	147 +
HYPOTHEKARKREDITE	1 334 +	1 270 +	64 +	749 +	743 +	6 +	13 +	16 +	2 -	572 +	512 +	60 +
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	1 108 +	1 073 +	35 +	663 +	659 +	4 +	-	-	-	445 +	413 +	32 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	108 +	112 +	4 -	62 +	62 +	0 +	-	-	-	45 +	50 +	4 -
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	63 +	26 +	36 +	1 -	4 -	2 +	-	-	-	64 +	30 +	34 +
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	54 +	54 +	0 -	24 +	25 +	0 -	-	-	-	29 +	29 +	-
SCHIFFE	2 +	6 +	3 -	-	-	-	13 +	16 +	2 -	11 -	10 -	1 -
KOMMUNALDARLEHEN	3 000 +	2 909 +	90 +	813 +	813 +	0 -	0 -	0 -	-	2 187 +	2 096 +	90 +
REINE KOMMUNALDARLEHEN	2 697 +	2 613 +	85 +	474 +	474 +	-	0 -	0 -	-	2 223 +	2 139 +	85 +
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	2 890 +	2 827 +	63 +	392 +	392 +	-	0 -	0 -	-	2 498 +	2 435 +	63 +
BUND, LASTENAUSGLEICHS- FONDS, ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	908 +	908 +	-	111 +	111 +	-	0 -	0 -	-	797 +	797 +	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	1 959 +	1 956 +	3 +	405 +	405 +	-	-	-	-	1 554 +	1 551 +	3 +
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	23 +	37 -	60 +	124 -	124 -	-	-	-	-	147 +	87 +	60 +
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	415 -	414 -	0 -	52 +	52 +	-	-	-	-	466 -	466 -	0 -
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	130 -	130 -	-	56 -	56 -	-	-	-	-	74 -	74 -	-
DEUTSCHE BUNDESPost	348 -	348 -	-	27 -	27 -	-	-	-	-	321 -	321 -	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	40 +	18 +	22 +	1 -	1 -	-	-	-	-	41 +	19 +	22 +
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	182 +	182 +	-	32 +	32 +	-	-	-	-	150 +	150 +	-
KOMMUNALVERBÜRGT DARLEHEN	10 -	12 -	3 +	27 +	27 +	-	0 -	0 -	-	37 -	39 -	3 +
DAR. AN VERSORGENGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	254 -	253 -	1 -	234 -	234 -	-	0 -	0 -	-	20 -	19 -	1 -
KOMMUNALVERBÜRGT HYPOTH.	312 +	309 +	3 +	312 +	312 +	0 -	-	-	-	0 +	3 -	3 +
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	334 +	331 +	3 +	309 +	309 +	0 -	-	-	-	26 +	23 +	3 +
LANDESKULTURDARLEHEN	115 +	115 +	1 -	6 +	6 +	-	-	-	-	109 +	110 +	1 -
SONSTIGE DARLEHEN	183 +	186 +	3 -	3 -	3 -	-	-	-	-	186 +	188 +	3 -
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	199 +	202 +	3 -	10 -	10 -	-	-	-	-	209 +	212 +	3 -
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	49 -	48 -	1 -	17 +	17 +	-	-	-	-	66 -	65 -	1 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	22 -	23 -	1 +	0 +	0 +	-	-	-	-	22 -	23 -	1 +
SONSTIGE ZWECKE	53 +	53 +	0 -	10 -	10 -	-	-	-	-	64 +	64 +	0 -
SCHIFFSBAUTEN	2 +	2 +	-	-	-	-	-	-	-	2 +	2 +	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	497 +	543 +	46 -	80 +	80 +	-	-	-	-	417 +	462 +	46 -
KOMMUNALDARLEHEN	421 +	501 +	80 -	76 +	76 +	-	-	-	-	345 +	425 +	80 -
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	108 +	188 +	80 -	13 -	13 -	-	-	-	-	121 +	201 +	80 -
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	326 +	326 +	0 -	113 +	113 +	-	-	-	-	213 +	213 +	0 -
SONSTIGE DARLEHEN	76 +	41 +	35 +	4 +	4 +	-	-	-	-	72 +	37 +	35 +

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN			PFANDBRIEFBANKEN			KREDITINSTITUTE		
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	13 154 +	12 755 +	399 +	4 025 +	4 019 +	6 +	7 +	9 +	2 -	9 123 +	8 727 +	396 +
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	11 079 +	10 624 +	456 +	3 765 +	3 759 +	6 +	7 +	9 +	2 -	7 307 +	6 855 +	452 +
HYPOTHEKARKREDITE	3 420 +	3 094 +	325 +	1 876 +	1 870 +	6 +	17 +	19 +	2 -	1 527 +	1 206 +	322 +
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	2 740 +	2 445 +	295 +	1 548 +	1 548 +	0 +	-	-	-	1 192 +	897 +	295 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	560 +	560 +	0 +	301 +	300 +	0 +	-	-	-	260 +	260 +	0 -
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	90 +	57 +	34 +	0 -	6 -	5 +	-	-	-	91 +	62 +	28 +
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	71 +	71 +	0 +	16 +	16 +	-	-	-	-	55 +	55 +	0 +
SCHIFFE	42 -	38 -	4 -	11 +	11 +	-	17 +	19 +	2 -	70 -	68 -	1 -
KOMMUNALDARLEHEN	6 836 +	6 728 +	108 +	1 938 +	1 938 +	0 -	10 -	10 -	-	4 908 +	4 800 +	108 +
REINE KOMMUNALDARLEHEN	6 244 +	6 145 +	99 +	1 328 +	1 328 +	0 -	2 -	2 -	-	4 918 +	4 819 +	99 +
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	6 558 +	6 484 +	74 +	1 212 +	1 212 +	-	2 -	2 -	-	5 348 +	5 274 +	74 +
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	2 285 +	2 285 +	-	444 +	444 +	-	2 -	2 -	-	1 843 +	1 843 +	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	3 946 +	3 961 +	16 -	914 +	914 +	-	-	-	-	3 031 +	3 047 +	16 -
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	327 +	237 +	90 +	146 -	146 -	-	-	-	-	473 +	383 +	90 +
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	1 138 -	1 139 -	2 +	87 -	87 -	0 -	-	-	-	1 051 -	1 052 -	2 +
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	219 -	219 -	0 -	122 -	122 -	0 -	-	-	-	97 -	97 -	-
DEUTSCHE BUNDESPost	1 055 -	1 055 -	-	132 -	132 -	-	-	-	-	922 -	922 -	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	38 +	15 +	23 +	8 -	8 -	0 -	-	-	-	46 +	23 +	23 +
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	786 +	786 +	-	211 +	211 +	-	-	-	-	575 +	575 +	-
KOMMUNALVERBÜRGT DARLEHEN	132 +	126 +	6 +	208 +	208 +	-	8 -	8 -	-	68 -	74 -	6 +
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	269 -	267 -	2 -	260 -	260 -	-	8 -	8 -	-	1 -	1 +	2 -
KOMMUNALVERBÜRGT HYPOTH.	460 +	457 +	3 +	402 +	402 +	0 -	-	-	-	58 +	55 +	3 +
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	468 +	465 +	3 +	408 +	408 +	0 -	-	-	-	60 +	57 +	3 +
LANDESKULTURDARLEHEN	263 +	263 +	0 +	0 -	0 -	0 -	-	-	-	263 +	263 +	0 +
SONSTIGE DARLEHEN	560 +	538 +	22 +	48 -	48 -	-	-	-	-	609 +	587 +	22 +
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	274 +	272 +	2 +	60 -	60 -	-	-	-	-	334 +	333 +	2 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	123 +	124 +	1 -	6 +	6 +	-	-	-	-	117 +	118 +	1 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	3 +	2 +	1 +	0 -	0 -	-	-	-	-	3 +	2 +	1 +
SONSTIGE ZWECKE	160 +	140 +	20 +	7 +	7 +	-	-	-	-	153 +	133 +	20 +
SCHIFFSBAUTEN	1 +	1 +	-	-	-	-	-	-	-	1 +	1 +	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	2 075 +	2 131 +	56 -	260 +	260 +	-	-	-	-	1 815 +	1 872 +	56 -
KOMMUNALDARLEHEN	1 859 +	1 947 +	88 -	249 +	249 +	-	-	-	-	1 610 +	1 698 +	88 -
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	999 +	1 076 +	77 -	4 +	4 +	-	-	-	-	995 +	1 071 +	77 -
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	1 051 +	1 063 +	12 -	185 +	185 +	-	-	-	-	866 +	878 +	12 -
SONSTIGE DARLEHEN	216 +	184 +	32 +	11 +	11 +	-	-	-	-	205 +	173 +	32 +

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	497 342	468 506	28 836	199 041	198 007	1 033	5 395	5 355	40	292 907	265 144	27 763
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	422 033	394 595	27 438	179 263	178 230	1 033	5 395	5 355	40	237 375	211 011	26 365
HYPOTHEKARKREDITE	178 435	156 148	22 287	87 149	86 145	1 004	5 373	5 333	40	85 913	64 670	21 243
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	119 069	105 617	13 452	62 071	61 162	909	-	-	-	56 998	44 455	12 543
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	35 901	35 889	11	23 091	23 084	6	-	-	-	12 810	12 805	5
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	13 441	4 683	8 758	1 138	1 050	88	-	-	-	12 303	3 633	8 670
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	1 563	1 562	1	838	837	1	-	-	-	725	725	0
SCHIFFE	8 461	8 397	64	11	11	-	5 373	5 333	40	3 076	3 053	24
KOMMUNALDARLEHEN	220 344	215 913	4 431	91 389	91 359	29	22	22	-	128 934	124 532	4 402
REINE KOMMUNALDARLEHEN	189 230	184 881	4 349	74 752	74 742	10	10	10	-	114 468	110 130	4 338
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	161 979	157 966	4 013	63 757	63 757	0	10	10	-	98 212	94 199	4 013
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS, ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	51 511	51 511	0	21 616	21 616	-	10	10	-	29 886	29 885	0
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	62 658	61 680	978	28 441	28 441	-	-	-	-	34 218	33 239	978
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	47 810	44 775	3 035	13 701	13 701	0	-	-	-	34 109	31 074	3 035
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	22 366	22 199	167	9 455	9 455	0	-	-	-	12 911	12 743	167
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBAHN	8 453	8 453	0	4 339	4 339	0	-	-	-	4 114	4 114	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	5 945	5 945	-	2 371	2 371	-	-	-	-	3 574	3 574	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	1 031	863	168	207	197	10	-	-	-	824	666	158
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	3 854	3 854	-	1 333	1 333	-	-	-	-	2 521	2 521	-
KOMMUNALVERBÜRGT D. DARLEHEN	16 235	16 176	60	7 565	7 565	-	12	12	-	8 659	8 599	60
DAR. AN VERSORGENGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	5 729	5 729	0	2 965	2 965	-	12	12	-	2 752	2 752	0
KOMMUNALVERBÜRGT HYPOTH.	14 879	14 856	23	9 072	9 053	19	-	-	-	5 807	5 803	4
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	13 057	13 034	23	7 742	7 723	19	-	-	-	5 315	5 311	4
LANDESKULTURDARLEHEN	3 467	3 167	300	307	307	0	-	-	-	3 160	2 860	300
SONSTIGE DARLEHEN	19 787	19 367	419	418	418	-	-	-	-	19 368	18 949	419
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	3 677	3 495	182	344	344	-	-	-	-	3 332	3 150	182
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	12 640	12 569	70	49	49	-	-	-	-	12 591	12 521	70
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	42	31	11	0	0	-	-	-	-	42	31	11
SONSTIGE ZWECKE	3 241	3 085	156	25	25	-	-	-	-	3 216	3 060	156
SCHIFFSBAUTEN	188	188	-	-	-	-	-	-	-	188	188	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	75 309	73 910	1 398	19 777	19 777	-	-	-	-	55 532	54 133	1 398
KOMMUNALDARLEHEN	59 323	58 484	839	19 434	19 434	-	-	-	-	39 889	39 050	839
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	18 953	18 736	217	944	944	-	-	-	-	18 009	17 792	217
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	36 857	36 235	622	16 777	16 777	-	-	-	-	20 080	19 458	622
SONSTIGE DARLEHEN	15 986	15 426	560	343	343	-	-	-	-	15 643	15 083	560

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

*)
13 UMLAUF AN ALTSCULOVERSCHREIBUNGEN

MILL: DM

JAHR MONAT	1)	INSGESAMT	AUF DM UMGESTELLTE WERTPAPIERE				SCHULOVERSCHREIBUNGEN NACH DEM ALTSPARERGESETZ			
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND-2) BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULVER- SCHREI-3) BUNGEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- 4) GATIONEN	SONSTIGE SCHUL- VERSCHREI- BUNGEN
1978	MÄRZ	671	670	571	96	3	1	1	0	0
	JUNI	671	670	571	96	3	1	1	0	0
	SEPTEMBER	669	668	571	96	1	1	1	0	0
	DEZEMBER	659	658	560	95	3	1	1	0	0
1979	MÄRZ	656	655	558	95	2	1	1	0	0
	JUNI	653	652	554	95	3	1	1	0	0
	SEPTEMBER	653	652	554	95	3	1	1	0	0
	DEZEMBER	618	617	525	90	2	1	1	0	0

*) EINSCHL: EIGENBESTAND DER INSTITUTE

1) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT; 2) EINSCHL: SCHIFFSPFANDBRIEFE; 3) EINSCHL: AUF AUSLÄNDISCHE WÄHRUNG LAUFENDE SCHULOVERSCHREIBUNGEN; 4) OHNE SCHULOVERSCHREIBUNGEN DES UMSCHULUNGSVERBANDES DEUTSCHER GEMEINDEN;

*)
14 UMLAUF UND DECKUNG DER DECKUNGSPFLICHTIGEN SCHULOVERSCHREIBUNGEN (NEU- UND ALTGESCHÄFT)

MILL: DM

DECKUNGS- PFLICHTIGER UMLAUF		DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR. BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
ART DER DECKUNG	INSGESAMT	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI-2) GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI-2) GATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREI- BUNGEN
JAHR } 1) MONAT											
DECKUNGSPFLICHTIGER UMLAUF											
1979 MÄRZ	348 028	118 142	215 704	174 204	74 789	99 415	4 432	169 392	43 353	116 289	9 750
JUNI	359 696	120 038	225 235	178 656	75 899	102 757	4 556	176 484	44 139	122 478	9 867
SEPTEMBER	366 601	121 837	230 398	181 990	77 410	104 580	4 493	180 118	44 427	125 818	9 873
DEZEMBER	370 336	123 804	232 543	185 975	79 189	106 786	4 358	180 003	44 615	125 757	9 631
DECKUNG INSGESAMT											
1979 MÄRZ	372 640	126 313	229 743	177 508	76 206	101 302	4 768	190 364	50 107	128 441	11 816
JUNI	384 791	128 160	239 830	182 808	77 448	105 360	4 864	197 119	50 712	134 470	11 937
SEPTEMBER	394 107	130 910	246 559	187 787	79 236	108 551	4 740	201 580	51 674	138 008	11 898
DEZEMBER	401 125	132 960	251 812	191 134	80 719	110 415	4 741	205 250	52 241	141 397	11 612
ÖFFENTL. DECKUNG											
1979 MÄRZ	367 208	123 230	227 395	173 546	73 824	99 722	4 767	188 895	49 406	127 673	11 816
JUNI	379 463	125 447	237 319	178 964	75 490	103 474	4 760	195 739	49 957	133 845	11 937
SEPTEMBER	389 087	128 291	244 258	184 552	77 380	107 172	4 640	199 895	50 911	137 086	11 898
DEZEMBER	396 752	130 551	249 942	187 613	78 894	108 719	4 647	204 492	51 657	141 223	11 612
ERSATZDECKUNG											
1979 MÄRZ	5 433	3 083	2 349	3 962	2 382	1 580	1	1 470	701	769	0
JUNI	5 326	2 712	2 511	3 843	1 957	1 886	103	1 380	755	625	-
SEPTEMBER	5 100	2 619	2 382	3 235	1 856	1 379	99	1 766	763	1 003	-
DEZEMBER	4 372	2 410	1 869	3 520	1 826	1 694	93	759	584	175	-
DECKUNGSÜBERSCHUSS											
1979 MÄRZ	24 612	8 171	14 039	3 304	1 417	1 887	336	20 972	6 754	12 152	2 066
JUNI	25 095	8 122	14 595	4 152	1 549	2 603	308	20 635	6 573	11 992	2 070
SEPTEMBER	27 506	9 073	16 161	5 797	1 826	3 971	247	21 462	7 247	12 190	2 025
DEZEMBER	30 789	9 156	19 269	5 159	1 530	3 629	383	25 247	7 626	15 640	1 981

*) EINSCHL: HINTERLEGTE NAMENSCHULOVERSCHREIBUNGEN

1) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT; 2) OHNE DIE ALS DECKUNG NICHT IN ANSATZ ZU BRINGENDEN BETRÄGE

A n h a n g

1 Verzeichnis

der zur Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute berichtenden Institute

Stand: 31. Dezember 1979

P r i v a t e H y p o t h e k e n b a n k e n

- | | |
|--|---|
| 1 Allgemeine Hypothekenbank AG, Frankfurt/M.
2 Bayerische Handelsbank, München
3 Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank AG, München
4 Bayerische Vereinsbank vereinigt mit Bayerische Staatsbank AG, München
5 Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank, Hannover
6 Deutsche Centralbodenkredit-Aktienges., Berlin - Köln 1)
7 Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank AG, Hamburg - Berlin 1)
8 Deutsche Hypothekenbank, Bremen
9 Deutsche Hypothekenbank (Act.-Ges.), Hannover und Berlin 1)
10 Deutsche Wohnstätten-Hypothekenbank AG, Wiesbaden 2)
11 Frankfurter Bodenkreditbank AG, Frankfurt/M.
12 Frankfurter Hypothekenbank, Frankfurt/M. | 13 Hypothekenbank in Hamburg, Hamburg
14 Lübecker Hypothekenbank AG, Lübeck
15 Münchener Hypothekenbank eG, München
16 Norddeutsche Hypotheken- u. Wechselbank (vorm. Mecklenburgische Hypotheken- u. Wechselbank), Hamburg
Rittersch. Kreditinst. d. Fürstentums Lüneburg, Lelle
17 Pfälzische Hypothekenbank, Ludwigshafen
18 Rheinische Hypothekenbank, Mannheim
19 Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank, Köln
20 Süddeutsche Bodencreditbank, München
21 Thüringische Landes-Hypothekenbank AG, Hagen/Westf. 2)
22 Vereinsbank in Nürnberg, Nürnberg
23 Westfälische Hypothekenbank AG, Hagen/Westf.
24 Württembergische Hypotheken-Bank, Stuttgart |
|--|---|

S c h i f f s p f a n d b r i e f b a n k e n

- | | |
|--|---|
| 1 Deutsche Schifffahrtsbank AG, Bremen
2 Deutsche Schiffsbeleihungs-Bank AG, Hamburg
3 Deutsche Schiffskreditbank, Duisburg 3) | 4 Deutsche Schiffspfandbriefbank AG, Berlin - Bremen 1)
5 Schiffshypothekenbank zu Lübeck AG, Kiel |
|--|---|

Ö f f e n t l i c h - r e c h t l i c h e K r e d i t i n s t i t u t e

- | | |
|--|--|
| 1 Badische Kommunale Landesbank - Girozentrale -, Mannheim
2 Bayerische Landesbank Girozentrale, München
3 Berliner Pfandbrief-Bank, Berlin
4 Braunschweig, ritterschaftl. Kreditinstitut, Wolfenbüttel
5 Bremer Landesbank, Bremen
6 Calenberger Kreditverein, Hannover
7 Central-Landschaft für die Preußischen Staaten, Berlin 2)
8 Deutsche Girozentrale - Deutsche Kommunalbank-, Berlin - Frankfurt/M. 1)
9 Deutsche Pfandbriefanstalt, Wiesbaden - Berlin 1)
10 Deutsche Rentenbank - Kreditanstalt (Landwirtschaftliche Zentralbank), Berlin-Grünwald/Frankfurt/M. 4)
11 Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank, Bonn - Berlin 1)
12 Hamburgische Landesbank Girozentrale, Hamburg
13 Hessische Landesbank Girozentrale, Frankfurt/M.
14 Kur- und Neumärkische Ritterschaftliche Darlehens-Kasse, Berlin 2) | 15 Landesbank Rheinland-Pfalz, Girozentrale, Mainz
16 Landesbank Saar Girozentrale, Saarbrücken
17 Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel
18 Landeskreditbank Baden-Württemberg, Karlsruhe
19 Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt/M. 4)
20 Märkische Landschaft, Berlin 2)
21 Norddeutsche Landesbank, Girozentrale, Hannover - Braunschweig
22 Ritterschaftl. Kreditinstitut Stade, Stade
23 Schleswig-Holsteinische Landschaft, Kiel
24 Staatliche Kreditanstalt Oldenburg - Bremen, Bremen
25 Westdeutsche Landesbank Girozentrale, Düsseldorf und Münster/Westf.
26 Westfälische Landschaft, Münster Westf.
27 Württembergische Kommunale Landesbank Girozentrale, Stuttgart |
|--|--|

1) Institut mit Sitz in Berlin (West) und einem anderen Bundesland. - 2) Institut, das nur über das Altgeschäft berichtet. - 3) Die Umwandlung der Deutschen Schiffskreditbank AG, Duisburg auf die Deutsche Schifffahrtsbank AG, Bremen erfolgte lt. Beschluß auf der ordentlichen Hauptversammlung der Deutschen Schiffskreditbank AG, Duisburg. Eintragung in das Handelsregister: 17. Juli 1978 - HRB 2395. Die Deutsche Schiffskreditbank wird unter ihrem alten Namen ohne den Zusatz "AG" als Niederlassung der Deutschen Schifffahrtsbank AG, Bremen fortgeführt. - 4) Die Abwicklung der Deutschen Rentenbank - Kreditanstalt wird zum 26. Oktober 1978 beendet. Damit erlischt die Deutsche Rentenbank - Kreditanstalt. Folgeinstitut ist die Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt/M.

